Nr. 39/40 | 15. September bis 28. September 2019
15.9. Bettag, 25.9. Bruder Klaus

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug

Foto: Pfarreiblatt/Marianne Bott

3 «Adoray» – verehren und lobpreisen
Ein Ort, wo junge Menschen ihre Gottesbeziehung stärken

4 Tiefgreifender Wandel im Kloster Menzingen
Veränderungen bei Gebäuden und in der Gemeinschaft

5 Diakonie im Fokus
Eine besondere Verantwortung der Kirche

WAS MICH BEWEGT

Foto: Bistum Basel

Markus Thürig

Erntezeit oder Reformstau

September ist Erntezeit. Winzerinnen bringen ihre Ernte ein. Es ist wieder gutgegangen: Die Kräfte der Natur und die Mühe des Menschen haben Früchte getragen.

Auch im September ertönt in der römisch-katholischen Kirche der Ruf nach Reformen. Frauen und Männer bringen ihre Anliegen vor. Es ist wieder nichts gegangen: Die Kräfte im Volk Gottes und die Mühe der Kirchenleitung tragen keine erwünschten Früchte.

Das bewegt mich: Zwischen Veränderungsforderungen und Verharrungsvermögen polarisieren sich Pfarreien und Diözesen. Menschen werden in ihren eigenen Überzeugungen und in Überzeugungen, die sie mit anderen teilen, «durcheinandergeworfen». Da hört man «Reformstau!» und «Verrat!» Seite an Seite. Manche sagen: «Bevor die geforderten Reformen umgesetzt sind, geht in der römisch-katholischen Kirche gar nichts mehr.» Andere sagen: «Wenn die geforderten Reformen umgesetzt sind, gibt es die römisch-katholische Kirche gar nicht mehr.»

So oder so, ich finde, das heilsame Mass ist beiderseits verloren gegangen. Das Heilswerk Jesu Christi ist doch vollbracht. Wir leben trotz allem in der Erntezeit, in der Heilszeit. Ist uns das anzumerken?

• MARKUS THÜRIG
Generalvikar des Bistums Basel

Die Türe steht offen

Foto: zVg

Conny Weyermann

Ja, meine Türe steht offen! Und das ist mir auch sehr wichtig! Seit Mitte August bin ich neue Ressortverantwortliche für die Weiterbildungen und gleichzeitig Guido Estermanns Stellvertretung auf der Fachstelle BKM, Bildung, Katechese, Medien, der Katholischen Kirche Zug in Baar.

Zu meinen Aufgaben gehört die Gestaltung des Weiterbildungsprogramms für katechetisch Tätige sowie der pfarreilichen Gruppierungen, wie zum Beispiel Sunntigsfiirgruppen. Es ist mir ein Anliegen, dass für die Kirche engagierte Personen gute Weiterbildungen besuchen können. Denn dies verleiht Sicherheit in der täglichen Arbeit und trägt zur Unterrichtsqualität bei. Genauso wichtig erscheint mir jedoch auch, dass Besucherinnen und Besucher der Mediothek in mir jederzeit eine Ansprechpartnerin finden. Sei es zur Unterstützung, wenn gerade ein Projekt oder eine Unterrichtseinheit ansteht und die Ideen nicht sprudeln. Sei es, um zu erzählen, was im Unterricht super – oder mal auch überhaupt nicht gut gelaufen ist. Oder sei es, um ein offenes Ohr bei Problemen anzutreffen. Ich nehme mir gerne Zeit und helfe, wo ich kann, oder vermittle weiter. Auch bin ich gerne offen für Ideen und Impulse für künftige Kurse und Weiterbildungen. Denn die katechetisch und ehrenamtlich Tätigen wissen bestens, wo ihre Bedürfnisse liegen. Gerne nehme ich diese Ideen auf.

Aus all diesen Gründen, aber auch als kontaktfreudige, offene Person steht die Türe zu meinem Büro offen. Denn das heisst ganz einfach: «Nume ine cho!» Zugegeben, manchmal lässt es sich besser konzentriert arbeiten, wenn die Türe geschlossen ist. Also, falls sie mal zu ist, bitte anklopfen, und ich werde mir gerne Zeit nehmen.

So freue ich mich auf viele neue, aber auch bekannte Gesichter, die ich in meinem Büro begrüssen darf.

• CONNY WEYERMANN

ZUGER ATTENTAT

Gedenkanlass

In Erinnerung an das Attentat von 2001 im Zuger Regierungsgebäude findet am Freitag, 27. September, um 19 Uhr ein ökumenischer Gedenkanlass in der Kirche St. Oswald in Zug statt. Geleitet wird der Anlass von Alfredo Sacchi, Domherr des Kantons Zug und mitarbeitender Priester in der Pfarrei Steinhausen, sowie Andreas Haas, Pfarrer des reformierten Pfarramts Zug-West in Zug. Der Regierungsrat lädt die Bevölkerung ein, an dieser Besinnung ein Zeichen der Würdigung der Opfer zu setzen und gleichzeitig die Anteilnahme gegenüber allen Betroffenen auszudrücken.

Friedensglocken

Am 27. September werden zusätzlich am Mittag im Kanton Zug die Kirchenglocken in Erinnerung an die Opfer des Zuger Attentats sowie an alle Opfer von Gewalt auf der Welt läuten.

• MITG.

«Adoray» – verehren und lobpreisen

Ein Ort, wo junge Menschen ihre Gottesbeziehung stärken

In der katholischen Bewegung Adoray organisieren junge Menschen in mittlerweile 13 Schweizer Städten regelmässig Lobpreisabende für Jugendliche und junge Erwachsene. Am jährlichen Adoray Festival in Zug nehmen Hunderte Jugendlicher teil.

Big-Adoray-Lobpreisabend am Samstagabend des jährlichen Adoray Festivals

Auf der Suche nach Gott haben sich junge Menschen einen Raum geschaffen, in dem sie in regelmässigen Abständen Gott preisen und anbeten. Dieser Raum ist «Adoray», dessen Name sich aus adore und pray zusammensetzt. Verehren und preisen. Nach demselben Grundmuster verbringen 15- bis 35-Jährige in nunmehr 13 Schweizer Städten wöchentlich oder alle zwei Wochen in einer Kapelle oder in einer Kirche einen gemeinsamen Lobpreisabend.

«Die Adoray-Abende enthalten überall die vier Kernelemente Lobpreis, Impuls, eucharistische Anbetung sowie einen gemütlichen Ausklang des Abends», sagt Rahel Kölbener, Präsidentin von Adoray. Die Musik reiche von pfiffig bis ruhig, und der Impuls sei oft ein Mix aus Zeugnis und Erfahrung, die ein Jugendlicher schildert. «Der Abend wird von jungen Erwachsenen geleitet. Und für die eucharistische Anbetung ist ein Priester anwesend, der auch für das Sakrament der Versöhnung zur Verfügung steht.»

Wie Kölbener sagt, will Adoray Raum schaffen für Gott, wo junge Menschen in der Beziehung zu Gott wachsen und neue Freundschaften knüpfen können.

KATHOLISCH, ABER OFFEN FÜR ALLE

Rahel Kölbener hat bei Adoray einen Ort gefunden, wo sie diese Haltung des Lobpreises neu entdeckte. «In der Stille und mit dem Singen setze ich mich eine Stunde lang der Liebe Gottes aus.»

Adoray ist eine katholische Bewegung, sie steht aber allen offen. So fänden sich fast immer auch einige Nichtkatholiken zu den Adoray-Abenden ein.

Und was geschieht, wenn die jungen Erwachsenen älter werden als die maximalen 35 Jahre? «Darüber hatten wir schon viele Diskussionen», lacht Kölbener. Ein «Adoray 35plus» sei derzeit nicht angedacht. «Aber gerade in Zug finden mittlerweile Anlässe statt, die sich bewusst an junge Familien richten. An Menschen also, die oft um die 35 Jahre alt sind oder älter.»

GESPRÄCHSRUNDEN UND GLAUBENSKURSE

Da innerhalb einiger Adoray-Gruppen der Wunsch nach mehr Gesprächsmöglichkeiten entstanden ist, wurde vor einem Jahr Adoray+ ins Leben gerufen. «Es handelt sich um eine Art Kleingruppe», sagt Rahel Kölbener. Fünf bis sechs Personen würden sich bei jemandem in der Stube versammeln, gemeinsam essen und danach ein Video schauen, welches den Impuls für das anschliessende Gespräch gibt. Um auch Wissen zu vermitteln, bietet Adoray heute Glaubenskurse von Alphalive an wie auch Kurse in Zusammenarbeit mit der Gemeinschaft der Seligpreisungen und der Arbeitsstelle für Glaubenserneuerung.

Entstanden ist Adoray 2004. Damals klopften zwei Jugendliche an das Zuger Kloster Sankt Anna und fragten, ob sie die Gründung einer Gebetsgruppe unterstützen würden. Praktisch zeitgleich, aber davon unabhängig wollten junge Menschen auch in Luzern Lobpreisabende durchführen. In der Folge schlossen sich die beiden Gruppen zusammen – die Geburtsstunde von Adoray.

• MARIANNE BOLT

ADORAY FESTIVAL IN ZUG

Unter dem Motto «Ich bin hier, sende mich.» (Jes 6,8) findet in Zug vom 4. bis 6. Oktober das Adoray Festival statt. Gastredner ist der kanadische Priester James Mallon, der der Frage nachgeht, wie das Pfarreileben wieder lebendig gestaltet werden kann. Erwartet werden um die 700 junge Teilnehmende. Anmeldung unter www.adorayfestival.ch/anmelden/.
Die Gottesdienste sind öffentlich.
Weitere Informationen:
zu Adoray: www.adoray.ch
zum Festival: www.adorayfestival.ch

Tiefgreifender Wandel im Kloster Menzingen

Die Veränderungen betreffen nicht nur die Gebäude, sondern auch die Gemeinschaft

Die Räumlichkeiten der vor 175 Jahren gegründeten Menzinger Schwestern sind zu gross und renovationsbedürftig geworden. Die erste von zwei Bauetappen ist im vollen Gange, was nicht spurlos an der Gemeinschaft vorübergehen wird. Die Kirche öffnet am Ersten Advent wieder ihre Türen.

Foto: Institut Menzingen

Die Kuppel des Klosters Menzingen strahlt bereits in neuem Glanz, die Bauarbeiten dürften aber noch bis 2022 oder 2023 andauern

Bauarbeiter sind am Werk. Bauschutt, Bohrmaschinengetöse, aufgewirbelter Staub. Dazwischen neue Elemente und behutsam abgedeckte erhaltenswerte Gegenstände. Etwas Neues entsteht. Das Institut Menzingen erfährt – just in dem Jahr, in dem die Kongregation seit 175 Jahren besteht – einen Wandel, innen wie aussen.

«Wir ziehen uns aus dem ganzen Gebäude in den Westtrakt zurück», sagt Provinzrätin Sr. Rosmarie Steiner. «Wir», das sind circa 20 Schwestern sowie die Verwaltung des Klosters Menzingen, die künftig in jener Seite des Klosters niedergelassen sein werden, die an den Friedhof grenzt und in Richtung Edlibach zeigt. «Diese Veränderung ist bei uns Schwestern mit einer gewissen Spannung verbunden, denn durch den Umzug rücken wir viel näher zusammen», sagt Sr. Rosmarie. Der Umzug der Schwestern und der Verwaltung in den inwendig komplett neu gebauten Westtrakt ist für den Frühling 2020 vorgesehen.

FÜR DIE NACHWELT

In dieser ersten Bauphase wird der Westtrakt saniert, die Kreuzkapelle mit dem Grab der Gründerin Mutter Bernarda zum Museum umgebaut, das heutige Museum direkt unter der Kuppel zum Seminarraum umgenutzt.

Die Renovation der Klosterkirche und der Grabstätte von Mutter Bernarda sind Teil dieser ersten Bauetappe. «Wir haben uns zum Ziel gesetzt, dass die Kirche auf den ersten Adventssonntag hin wieder öffentlich zugänglich sein wird», sagt Thomas Odermatt, Geschäftsleiter des Instituts Menzingen. Um der Nachwelt etwas aus der Zeit des Umbaus zu hinterlassen, wurde direkt unter dem Kreuz auf der Kuppel eine Zeitkapsel hinterlegt.

Eine weitere grosse Veränderung dürfte die zweite Bauetappe mit sich bringen. Die Vision «Bonum Futurum» des Instituts Menzingen beinhaltet das Ziel, dereinst die Bereiche Wohnen und Leben, Beten und Arbeiten unter einem Dach zu vereinen. «Wir wünschen, dass Menschen hier wohnen und arbeiten werden, die eine gewisse Nähe zur Kirche haben», sagt Sr. Rosmarie. Wie Thomas Odermatt konkretisiert, sei ein gemeinsames klösterliches Leben aber nicht vorgesehen, bei dem künftige, weltliche Bewohner des Klosters am Gebetsleben der Schwestern teilnehmen werden.

Angedacht sind zurzeit ein kleines Café in Richtung Innenhof, in dem auch Kinder spielen können, Räumlichkeiten für das Gewerbe im Osttrakt sowie bezahlbarer und generationenübergreifender Wohnraum im Südtrakt.

Foto: Pfarreiblatt/Marianne Bolt

Sr. Rosmarie Steiner und Thomas Odermatt im Gespräch über die Umbauarbeiten

Ein konkretes Projekt liegt jedoch noch nicht vor. Vielmehr werde zurzeit geprüft, wie sich diese Bereiche gestalterisch im Ost- und Südtrakt des Klosters umsetzen lassen. Bezüglich Zeitrahmen für diese zweite Bauetappe sind denn auch noch keine genauen Angaben möglich: «Wir hoffen, dass wir im Frühling 2021 mit den Bauarbeiten beginnen und diese bis ins Jahr 2022 oder 2023 abschliessen können», sagt Thomas Odermatt.

Die Gründerin, Mutter Bernarda, hatte sich vor 175 Jahren für die Mädchenbildung eingesetzt. Ihr Geist wird im Mutterhaus und in den 14 Provinzen weltweit weitergetragen. «Es wäre sicherlich im Sinne von Mutter Bernarda, wenn wir hier eines Tages eine Kinderkrippe beherbergen würden», schmunzelt Thomas Odermatt.

• MARIANNE BOLT

FESTGOTTESDIENST

Am So, 22.9., findet um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche Menzingen der Gottesdienst zum Jubiläum «175 Jahre Schwestern vom Heiligen Kreuz» statt.

Anschliessend laden die Schwestern die Dorfbevölkerung zum Spaghetti-Essen in den Mehrzwecksaal der Schützenmatt ein.

Diakonie im Fokus

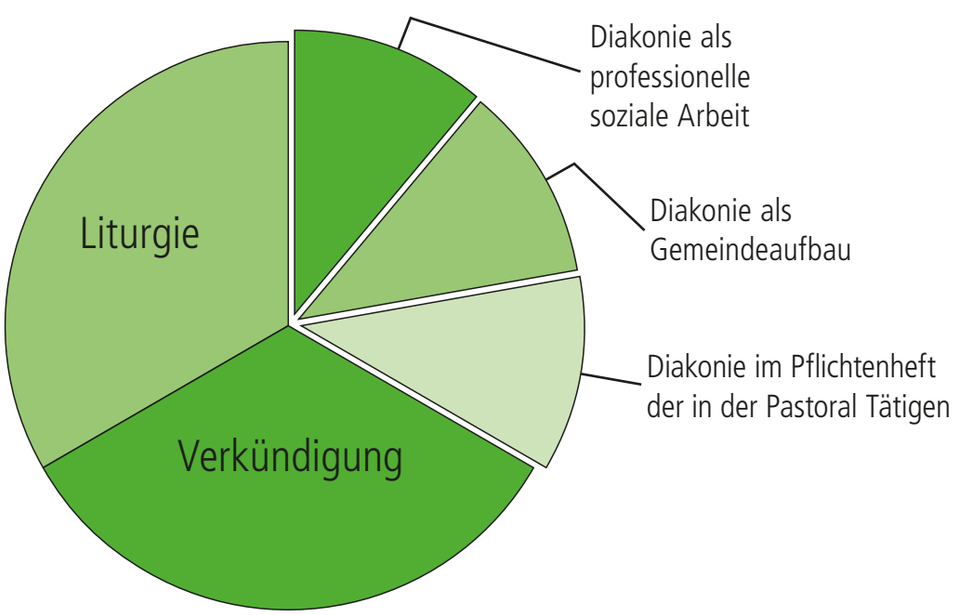
Die Kirche trägt eine besondere Verantwortung für sozial Benachteiligte

Die Diakonie ist neben der Liturgie und der Verkündigung einer der drei Grundvollzüge der katholischen Kirche. Sie beinhaltet das soziale Engagement sowohl für Einzelpersonen wie für die Gesellschaft und wird aus einer christlichen Glaubenshaltung heraus geleistet. Sie zeichnet sich aus durch Solidarität, Anteilnahme und Wertschätzung und hat das körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden der Menschen im Blick.

Der diakonische Auftrag (altgriechisch «diakonia» = Dienst) findet sich an verschiedenen Stellen in der Bibel. So sagt Jesus im Matthäusevangelium 25,40: «Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.»
Deshalb trägt die Kirche eine besondere Verantwortung für sozial Benachteiligte und setzt sich für das Gemeinwohl ein. Die Pfarrei lebt durch den freiwilligen diakonischen Einsatz eines jeden Einzelnen. Hilfswerke, kirchliche Fachstellen und Sozialdienste ergänzen dieses Engagement. Sie werden dort gebraucht, wo professionelle Begleitung nötig ist oder Pfarreiprojekte unterstützt werden sollen.

VERSCHIEDENE PRAXISFELDER

Neben der Arbeit von und mit Freiwilligen lassen sich drei Praxisfelder der Diakonie unterscheiden:
Die professionelle soziale Arbeit unterstützt Menschen in einer belasteten Lebenssituation durch Beratung und Begleitung zur Stärkung ihrer Selbsthilfe.
Die Diakonie als Gemeindeaufbau fördert die gesellschaftliche Integration durch Projekte, Angebote, Animation und Vernetzung.
Die Diakonie der in der Pastoral Tätigen bemüht sich um eine interne Vernetzung der Seelsorgeteams mit den Sozialarbeitenden und schafft Synergien innerhalb der Pfarreien und Pastoralräume – beispielsweise bei Fastenopferaktionen oder am Flüchtlingstag.
In diesen Praxisfeldern arbeiten die drei Diakoniestellen im Kanton Zug. Sie haben erkannt, dass im Sozialbereich Zusammenarbeit, Vernetzung und gute Kommunikation wichtig sind. Deshalb treffen sich die Diakonieverantwortlichen vom Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug, und von den Pfarreisozialdiensten von Baar und Cham/Hünenberg regelmässig. In ihren Zusammenkünften besprechen sie komplexe Fälle, tauschen sich aus und leisten Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie geben der kirchlichen Diakonie im Kanton Zug ein Gesicht und fördern die Zusammenarbeit mit anderen sozialen Partnern.



KOOPERATION IM DUALEN SYSTEM

Ein Teil der kirchlichen Sozialdienste wird auf der hierarchisch-kirchenrechtlichen Ebene letzten Endes vom Diözesanbischof verantwortet. Andererseits sind die Kirchgemeinden auf der staatskirchlichen Ebene in der Regel Anstellungsbehörde für die sozial Tätigen. So kann eine Kirchgemeinde einen Sozialdienst für eine oder mehrere Pfarreien (Baar bzw. Cham/Hünenberg) oder einen Pastoralraum (Zug) finanzieren. Innerhalb des dualen Systems ist es wichtig, dass die Sozialarbeitenden Problemlagen aufzeigen und informieren, damit die nötigen finanziellen und administrativen Ressourcen durch die Anstellungsbehörden bewilligt werden.

EIN BLICK NACH VORNE

Die Schweiz steht heute vor vielen sozialen Problemen, die den Einsatz kirchlicher sozialer Arbeit unverzichtbar machen: Abbau von Arbeitsplätzen für schlecht Qualifizierte, Spardruck bei den Sozialversicherungen, Alleinerziehende und Mehrkinderfamilien als Armutsrisiko, Working Poor, demografische Entwicklung, Integration von Menschen mit Migrationshintergrund, von Langzeitarbeitslosen, Ausgesteuerten, psychisch Kranken – die Liste liesse sich verlängern.
Kirchliche soziale Arbeit kann unbürokratisch, schnell und innovativ auf aktuell entstehende soziale Nöte eingehen. Ursprünglich waren die Kirchen beinahe im gesamten sozialen Feld aktiv – man beachte die Armenhäuser und Spitäler im Mittelalter. Es ist durchaus möglich, dass sie auch bei der Lösung neuer Herausforderungen eine Vorreiterrolle einnehmen.

• **GERD ZIMMERMANN,**
für Sozial- und Beratungsdienst St. Martin, Baar
Pfarreisozialdienst Cham-Hünenberg
Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug

In den kommenden zwei Pfarreiblatt-Ausgaben wird die Diakonie im Kanton Zug weiter Thema sein.

Eintauchen in Pilgerwelten

Katholische Kirche an der Messe Zug

«Gemeinsam Pilgern» heisst das diesjährige Thema der katholischen Kirche an der Messe Zug. Am Messestand lässt sie die Gäste eintauchen in verschiedene Pilgerwelten, stellt prominente Pilgerpersönlichkeiten vor und lädt zum Dialog ein.

Pilgern ist in den vergangenen Jahren spürbar «in» geworden. Zigtausende machen sich jährlich auf den Jakobsweg oder pilgern beispielsweise nach Taizé, Jerusalem, Lourdes oder Einsiedeln. Die Pilgerwege sind besser denn je ausgebaut und berücksichtigen unterschiedlichste Interessen. Auch Velopilgerwege werden inzwischen angeboten.

Was suchen die Menschen beim Pilgern? Ist der Weg ihr Ziel oder die Destination? Was tragen sie mit nach Hause? «Die Katholische Kirche Zug interessiert sich für die Erfahrungen der Messegäste. Wir wollen nicht referieren, sondern diskutieren», sagt Alfredo Sacchi, Leiter der Arbeitsgemeinschaft Messe Zug der katholischen Kirche. Um zum Dialog anzuregen, lässt die Kirche ihre Messegäste in verschiedene Pilgerwelten eintauchen. Mit Bildern, Zitaten von Pilgerpersönlichkeiten und Erinnerungsstücken an Pilgerreisen. Das soll inspirieren und an persönliche Erfahrungen erinnern.

Aus dem Pilgerfilm «Die Schrittweisen – Zu Fuss nach Jerusalem»

PILGERPERSÖNLICHKEITEN AM MESSESTAND

Einige Pilger sind persönlich am Stand anwesend, geben Einblicke in ihre Pilgererlebnisse und freuen sich auf den Austausch mit den Gästen. Mit dabei sind deshalb nebst den Standbetreuenden:

Konstantin Beck (von Zug nach Taizé)
So, 20. Oktober, 13.30 – 16.00 Uhr
Sa, 26. Oktober, 13.30 – 16.00 Uhr

Christiane Alke (als Pflegefachfrau nach Lourdes)
Mi, 23. Oktober, 16.00 – 19.00 Uhr

Ruth und Ernst Bürge (von Einsiedeln nach Santiago de Compostela)
Fr, 25. Oktober, 17.00 – 20.00 Uhr

Christian Rutishauser (von Zug nach Jerusalem)
Sa, 26. Oktober, 16.00 – 18.30 Uhr
Wer Lust hat, kann auf einem Laufband eine kleine Strecke «testpilgern». Und alle, die bald erste oder weitere Pilgererfahrungen sammeln möchten, erhalten etwas Nützliches mit auf den Weg.
Messestand A3.51

JODLERMESSE

Am Sonntag, 27. Oktober, 9.30 Uhr, findet in der Showhalle B6 ein ökumenischer Gottesdienst mit dem Jodelclub Aegerital und dem Jodelclub Edelweiss Walchwil unter der Leitung von Astrid Bellmont statt. Zelebranten sind Andreas Haas, reformierter Pfarrer, und Alfredo Sacchi, Domherr, beide Zug.

FILMABENDE MIT PILGERPERSÖNLICHKEITEN IN DEN PFARREIEN

Nicht nur am Messestand, sondern auch in den einzelnen Pfarreien der Katholischen Kirche Zug wird das Pilgern nahegebracht. Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Filmvorführungen und anschliessendem Apéro mit Pilgerpersönlichkeiten:

«Die Schrittweisen – Zu Fuss nach Jerusalem»
mit Christian Rutishauser, Provinzial der Schweizer Jesuiten
Mo, 21. Oktober, 19.30 bis ca. 22.00 Uhr, in der Kirche St. Johannes, Zug

«Auf der Suche nach befreiendem Glauben»
mit Konstantin Beck, Leiter des Instituts für empirische Gesundheitsökonomie der Krankenversicherung CSS
Di, 22. Oktober, 19.30 bis ca. 22.00 Uhr, im Pfarreiheim Sonnenhof Unterägeri
Mi, 23. Oktober, 19.30 bis ca. 22.00 Uhr, im Chilemattzentrum, Steinhausen

«Habemus Feminas»
mit Esther Rüthemann, Seelsorgerin, und Eva Maria Müller, Seelsorgerin i.A.
Do, 24. Oktober, 19.30 bis ca. 22.00 Uhr, im Pfarreiheim St. Martin, Baar

• BERNADETTE THALMANN
Kommunikationsbeauftragte/Mitglied Arbeitsgruppe Messe Zug
www.katholische-kirche-zug.ch/messe-zug

Tiefer Bezug zur Basis

Der Generalobere der Jesuiten kommt erstmals in die Schweiz

Er ist «Pater General», Chef von weltweit gut 15 000 Jesuiten und besucht vom 19. bis 22. September erstmals die Schweiz. Wer ist Arturo Sosa SJ, der mit 18 in Venezuela der Societa Jesu beitrat und seit 2016 den grössten Orden der Kirche führt?

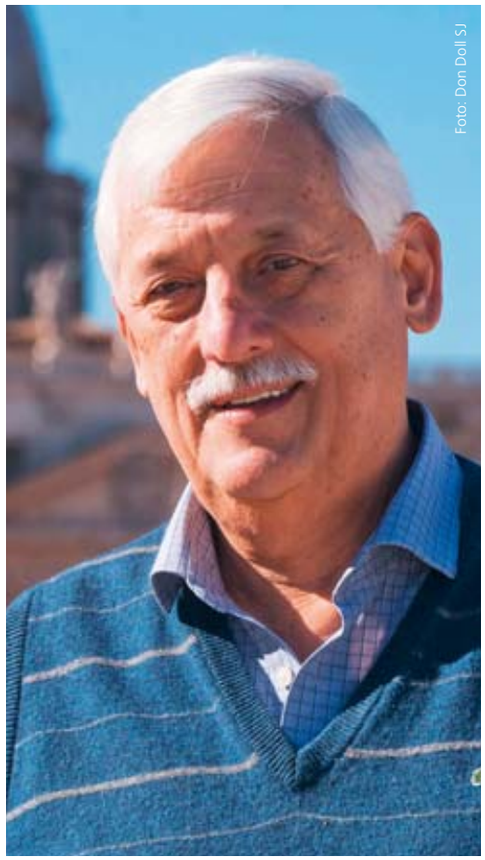


Foto: Don Doll SJ

Arturo Sosa SJ

«Ich wurde am 12. November 1948 in Venezuela geboren, und am 24. November gab es einen Staatsstreich gegen den ersten demokratisch gewählten Präsidenten des Landes.» Befragt zu seiner Person nach der Wahl 2016 zum Generaloberen, erwähnt Arturo Sosa SJ dies als Erstes. «Meine Grosseltern waren sehr arm, aber mein Vater gehörte zur Generation, die das Land aufbaute. Wir waren eine grosse Familie, in der die Generationen eng zusammenlebten. Dies war sehr wichtig für mich. Unsere Häuser hatten keine Zäune.» Die Familie war «sehr katholisch», ohne dies öffentlich kundzutun.

Der Vater, Ökonom und Rechtsanwalt, brachte es bis zum Finanzminister. Ein privilegiertes Elternhaus – eines auch mit Blick fürs Ganze. Oft durfte der kleine Arturo mit auf Inlandreisen, wo der Vater ihm oft gesagt habe, dass es einem nicht gut gehen könne, «wenn das Land nicht funktioniert und wir tun nichts, damit es endlich funktioniert.»

WENN MAN SICH FÜR ANDERE HINGIBT

Sosa durchlief in Caracas ab Kindergarten das Colegio San Ignacio, «mein zweites Zuhause. Um ehrlich zu sein, erinnere ich mich kaum an Chemie oder Mathe», umso mehr an Aktivitäten der Marianischen Kongregation. «Die Wurzeln meiner Berufung: Ich lernte, dass das Leben Sinn macht, wenn man sich für andere hingibt.»

Mit 18 trat er dem Orden bei – kurz nach dem Ende des Zweiten Vatikanischen Konzils, das in seinen Kreisen grosse Strahlkraft hatte. Sosa studierte Politik- und Sozialwissenschaften, später Theologie in Rom. Widerwillig sei er abgereist, dankbar zurückgekehrt: In der internationalen Gemeinschaft der Jesuiten entdeckte er eine ganze Welt.

Zurück in Venezuela, machte er universitäre Karriere, ohne je den tiefen Bezug zur Basis zu verlieren. Arturo Sosa hatte Lehrstühle im Spannungsfeld von Politikwissenschaft und katholischer Soziallehre inne und war acht Jahre Rektor einer Jesuitenuniversität. 1996 bis 2004 war er zudem Provinzial und bekam viel Anerkennung für seine Vermittlung bei politischen Spannungen im Land.

Dann rückte Rom erneut ins Zentrum. Ab 2008 vertraute ihm die Gesellschaft Jesu leitende Ordensämter an, bevor er 2016 zum Generaloberen gewählt wurde. «Er ist ein sehr erfahrener Mann, kann gut zuhören und moderieren», sagt Provinzial Christian Rutishauser SJ und: «Er hat Mut, Entscheidungen zu treffen.»

• PIA SEILER

ÖFFENTLICHE ANLÄSSE MIT ARTURO SOSA SJ

Podium

«Christsein heute – Kirche wohin»

Arturo Sosa SJ im Gespräch mit Bischof Felix Gmür, Dr. Daniel Kosch, Generalsekretär Röm.-Kath. Zentralkonferenz, RKZ, Dr. Gottfried Locher, Präs. Schweiz. Evang. Kirchenbund, SEK, Prof. Dr. Barbara Hallensleben, Uni Fribourg, und Dr. Daniel Foppa, Leiter Inlandredaktion Tamedia, Zürich. Moderation: Judith Wipfler, Schweizer Radio SRF 2.

Fr, 20.9., 17 Uhr, Universität Zürich, Häldeliweg 2, Raum E11 (Tramstation Platte).

Festgottesdienst

mit Musik von Martin Schmid SJ

So, 22.9., 10 Uhr, Jesuitenkirche Luzern. Anschliessend Apéro.

Infos unter www.jesuiten.ch im «Kalender»

KLIMA

Fünf vor zwölf

Für den Tag der nationalen Klimademonstration am Samstag, 28. September, rufen die christlichen Organisationen der Klima-Allianz die Kirchgemeinden in der Schweiz auf, als Zeichen für die Dringlichkeit des Klimaschutzes ihre Kirchenuhr auf 5 vor 12 zu stellen und/oder um 14.30 Uhr die Kirchenglocken läuten lassen (Empfehlung: 14.30 bis 14.35 – 5 Minuten mit dem ganzen Geläut). Kirchgemeinden, die sich an der 5vor12-Aktion beteiligen, senden bitte eine kurze Nachricht an info@oeku.ch.

• OEKU.CH

KOLLEKTE

Bettag

Die Bettagskollekte steht im Zeichen der Solidarität mit den Schwachen in der katholischen Kirche der Schweiz. Traditionsgemäss wird an diesem Wochenende, dem 14./15. September 2019, die Kollekte für die Inländische Mission aufgenommen. Drei Themenbereiche stehen am Bettag stellvertretend für die gesamte Seelsorgehilfe, welche die Inländische Mission in diesem Jahr mit 87 Projekten in der ganzen Schweiz leistet. Diese Themenbereiche sind Diakonie/Seelsorge bei Randständigen, Jugend- und Fremdsprachigenseelsorge, ausserdem die Unterstützung einzelner Pfarreien und Kapellvereine.

• IM-MI.CH

Zug
St. Michael

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel. 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch
Reto Kaufmann, Pfarrer
Leopold Kaiser, Kaplan
Boris Schlüssel, Vikar
Sr. Mattia Fähndrich, Pfarreiseelsorgerin
Bettina Kustner, Pfarreiseelsorgerin
Nicoleta Balint, Katechetin
Dominik Reding, Katechet RPI / Jugendarbeiter
Sakristane:
Toni Schwegler, 079 588 42 69
Markus Jeck, 079 588 45 87

GOTTESDIENSTE

24. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 14. September
15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Reto Kaufmann
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
Sonntag, 15. September
10.00 Ref. Kirchenzentrum, Zug: Interreligiöse Feier
19.30 St. Oswald: **kein Gottesdienst**

Werktags, 16. - 21. September
Mo-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: ref. Gottesdienst
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

25. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 21. September
15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Pater Raphael
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Bettina Kustner

Sonntag, 22. September
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier mit Zuger Jagdhornbläser
Predigt: Bettina Kustner
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Bettina Kustner

Werktags, 23. - 28. September
Mo-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottesfeier
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.00 St. Oswald: Ökum. Gedenkfeier zum Zuger Attentat 2001
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

Pfarreifest 2019

Es war ein Tag voller «Spuren»: Spuren von Menschen und Gott. Der Himmel liess an diesem Tag einen leichten Regen herunterfallen, der ein Fest im Freien verhindert hat. So feierten wir den Gottesdienst in der Kirche St. Michael. Die Trachtenchöre von Zug und Sins umrahmten gesanglich den Gottesdienst und erfreuten die Herzen der Mitfeiernden. Der Pfarreirat sorgte für das leibliche Wohl mit einem ausgiebigen Apéro im Pfarreizentrum. Einige Pfarreiangehörige brachten Kuchen zum Dessert.
Das Pfarrei-Team dankt allen, die im Vorder- oder Hintergrund mitgeholfen haben und allen Teilnehmenden. Danke für dieses schöne Pfarreifest!

Kollekten

14./15. Sept.: Bettagsopfer für Seelsorger/-innen und Pfarreien in Notlagen
21./22. Sept.: Diözesanes Kirchenopfer für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen
Der Bischof ist kirchenrechtlich verpflichtet, Priester und Diakone seines Bistums, die in finanzielle Not geraten, zu unterstützen. Er tut dies auch soweit wie möglich gegenüber den andern Seelsorger/-innen seines Bistums. Seelsorger/-innen, die im Ausland tätig sind, werden durch diözesane Einzahlungen in die Vorsorgeeinrichtungen für das Alter abgesichert.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 21. September, 09.00 St. Oswald
Stiftjahrzeit: Robert Baumeler
Samstag, 28. September, 09.00 St. Oswald
2. Gedächtnis: Ruedi Doswald-Stalder
Stiftjahrzeit: Milly und Carl Bossard-Stadler, Trudy Gilli-Studer u. Manuela Gilli, Max Senn-Fischbacher, Gertrud Georgiev-Planzer, Urs Kissling, Thomas und Theresa Zimmermann

Taufen aus unserer Pfarrei

Sofia Maria AlvesSousa
Emma Valentina Kuzniar
Chiara Verena Blarer
Giosua Simeon Hofer
Matteo Giansanti

Das Sakrament der Ehe

spenden sich:
Cristina Bermudez Sanchez und Daniel Andri Lüscher

Unsere Verstorbenen

Ruedi Doswald-Stalder, Zugerbergstrasse 53

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

10.00 Uhr im reformierten Kirchenzentrum, Bundesstr. 15 Interreligiöse Feier zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag mit dem Thema «Respekt und Humor». Tänzer/innen mit dem Choreograf und Tänzer Karwan Omar werden sich dem Thema mit Musik und Bewegung annähern, Pfarrer Andreas Haas und Gemeindeleiter Bernhard Lenfers führen durch die Feier.

Kolingesellschaft

Dienstag, 24. Sept. 2019, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum St. Michael
Feuer und Flamme - Komponieren von geistlichen Liedern in der säkularisierten Welt Martin Völlinger, Kirchenmusiker, Steinhausen / Boswil
Weltweit werden Kompositionen von Martin Völlinger aufgeführt. 2016 schuf er im Auftrag der Pfarreien St. Johannes von Walchwil und Zug die Messe «Geist und Feuer», die von den beiden Chören bereits mehrmals gesungen wurde. Auf seiner Website heisst es: «… richtet seine Musik direkt an den Menschen und deren Gefühle im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne — ohne Berührungsängste zu Pop, Jazz und World Music». Martin Völlinger wird der Frage nachgehen, wie die aktuell kirchenferne Gesellschaft die neue geistliche Musik beeinflusst. Er wird auch über seine Arbeitsweise erzählen.

Ökum. Gedenkfeier zum Attentat vom 27. September 2001

Ökumenischer Gedenkgottesdienst am Freitag, 27. September in der Kirche St. Oswald um 19 Uhr (Näheres im vorderen Teil).

4. Abendmusik

Am Donnerstag, 26. September 2019, um 17.00 Uhr findet in der Kirche St. Oswald in Zug das 4. Konzert der diesjährigen Zuger Abendmusiken statt. Dieses Konzert ist neben diversen Konzerten mit Or-

chester, Solisten oder Stummfilm das einzige, reine Orgelkonzert der Saison 2019. Das Programm beinhaltet Werke berühmter Meister, wie Muffat, Brahms, Schumann und Mendelssohn-Bartholdy, die in Bewunderung für Johann Sebastian Bach entstanden, oder ihm gewidmet wurden. Hochkarätig besetzt mit dem preisgekrönten Konzertorganisten und jüngsten Professor einer Hochschule in Europa, Matthias Neumann, huldigt das Konzert massgeschneidert auch der bedeutenden Barock-Orgel und der akustischen und sakralen Architektur der Kirche St Oswald.
Eintritt ist frei - eine freiwillige Spende wird dankend in Qualität und Fortbestand der Konzertreihe investiert. Aurore Baal

Kinderfeier

Am Samstag, 28. September 2019 findet die Kinderfeier in der Reformierten Kirche in Zug um 9.30 Uhr statt. Alle Kinder – unabhängig von ihrer Konfession – sind eingeladen, gemeinsam mit ihren Eltern, Grosseltern oder Gotte/Götti mitzufeiern. Die Feier dauert etwa eine halbe Stunde. Wer noch mag, vertieft das Gehörte bei Sirup, Kaffee, Gespräch und Spiel. Das Kinderfeierteam

Frauenforum

100 Jahre Circus Knie
Oktober, Textilmuseum St. Gallen
(ganzer Tag)
Donnerstag, 3. Oktober 2019
100 Jahre Zirkusgeschichte erleben und eintauchen in die Vielfalt der verschiedenen Kleider und Kostüme. Wir fahren mit dem Zug nach St. Gallen.
Jeder besorgt das Ticket selber.
Abfahrt Zug: 09.29 Uhr
Ankunft St. Gallen: 11.22 Uhr
Mittagessen: auf eigene Kosten
Führung: wird von der Vereinskasse übernommen
Anmeldung: bis am 20. September 2019
an Margrit Ulrich-Roos, Tel. 041 710 65 86

Jungi Chile-Band

Liebe MusikerInnen
Ich suche für die Jungi Chile-Band jemanden, der gerne mit uns Geige oder Cello spielen würde.
Datum:
Sonntag, 17. November 2019, Gottesdienst um 10 Uhr (Vorprobe um 9 Uhr). Probe nach Absprache.
Sonntag 15. Dezember 2019, Gottesdienst um 10 Uhr (Vorprobe um 9 Uhr).
Die Jungi Chile-Band begleitet den Familiengottesdienst in der Pfarrei St. Michael und ist ein ad hoc Ensemble. Bitte melden Sie sich direkt bei Frau Aurore Baal: 078 741 83 98.

Oberwil Bruder Klaus

Pfarramt Bruder Klaus
Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug
041 726 60 10 / www.kath-zug.ch
pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch

- Reto Kaufmann, Pfarrer (RK)
- Boris Schlüssel, Vikar/Ansprechperson (BS)
- Alexandra Abbt, Pfarreiseelsorgerin (AA)
- Dominik Reding, Katechet RPI/Jugendarbeiter
- P. Karl Meier SDS, Priester (KM)
- Claudia Mangold, Pfarreisekretariat

Öffnungszeiten: MO/DI/DO/FR 08.00-11.30 Uhr

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
16.30 Eucharistiefeier (BS) zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag, Seniorenzentrum
Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.00 Interreligiöse Feier im reformierten Kirchenzentrum, Zug
Kein Gottesdienst in Oberwil

Werktage, 17./18. September
DI 16.30 Reformierte Andacht, Seniorenzentrum
MI 19.30 Taizé-Lichterfeier, Pfarreizentrum

Samstag, 21. September
16.30 Eucharistiefeier (KM), Seniorenzentrum
Sonntag, 22. September
10.00 Firmgottesdienst mit Bischofsvikar Hanspeter Wasmer, Kirche anschliessend Apéro

Werktage, 24./25. September
DI 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
MI 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle

Samstag, 28. September
16.30 Eucharistiefeier (BS), Seniorenzentrum
Sonntag, 29. September
Hl. Niklaus von Flüe - Patrozinium
10.00 Eucharistiefeier (BS), Kirche mit Jodlerclub Bärgblueme aus Steinhausen

Rosenkranzgebet
MO / DI / DO / FR, 17 Uhr Kapelle

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

Die Bettagskollekte ist für die Inländische Mission bestimmt. Am Firmwochenende nehmen wir die so genannte Schweizer Jugendkollekte auf, die Projekte der kirchlichen Jugendarbeit unterstützt.

Firmung - Fest der Pfarrei!

Am Sonntag, 22. September, wird Bischofsvikar Hanspeter Wasmer im Festgottesdienst um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche 14 jugendlichen Oberwilerinnen und Oberwilern das Sakrament der Firmung spenden. Die Firmandinnen und Firmanden haben sich auf dem Firmweg auf diesen Tag vorbereitet. Nun freuen sie sich, wenn möglichst viele Pfarreiangehörige diesen wichtigen Moment mit ihnen feiern. Die Firmung ist auch ein Fest für unsere Pfarrei!
Unsere Firmandinnen und Firmanden: Matteo Bächler, Gianara Dunn, Andrea Infang, Anneluise Keiser, Anna Locher, Marius Michel, Jannis Pfiffner, David Thalmann, Caroline Ulrich, Sven Weber, Ana Weiss, Anina Wittwer, Leonie Zürcher und Stephan Sidler. Wir wünschen allen einen frohen, bestärkenden Firmtag!

Führungen in unserer Kirche

Anlässlich der Europäischen Tage des Denkmals finden am Samstag, 14. September, um 13.30 und 15.00 Uhr öffentliche Führungen in unserer Pfarrkirche statt. Saskia Roth, vom kant. Amt für Denkmalpflege, und Franziska Gehr, Tochter des Künstlers Ferdinand Gehr, geben einen Einblick in die Geschichte der weitherum bekannten Gehr-Bilder in unserer Kirche.

Interreligiöse Bettagsfeier

Am Sonntag, 15. September, dem Eidg. Dank-, Buss- und Bettag feiern wir in unserer Pfarrei keinen Gottesdienst. Im reformierten Kirchenzentrum, Zug, findet um 10.00 Uhr eine interreligiöse Bettagsfeier statt, die Gemeindeleiter Bernhard Lenfers und Pfr. Andreas Haas gestalten.

Taizé-Lichterfeier

Mittwoch, 18. September, 19.30 Uhr im Pfarreizentrum. Wir können ohne Freude nicht leben. Aber woher sie nehmen? Der Ursprung der Freude ist Gott, Lebenszuversicht und Freude ist mit der christlichen Botschaft verbunden - ein Geschenk des Himmels. Mit der Freude in Berührung zu kommen, ist für Leib und Seele heilsam. Wir beten und singen im Kerzenschein und freuen uns! Alle sind herzlich eingeladen.
Die Liturgiegruppe

Niklaus und Dorothea - wir feiern unseren Kirchenpatron

Der 25. September ist der Gedenktag des hl. Niklaus von Flüe. Am Sonntag, 29. September, feiern wir unseren Kirchen- und Pfarreipatron Bruder Klaus - natürlich zusammen mit seiner heiligmässigen Gattin Dorothea, ohne die Niklaus von Flüe nicht zum Eremiten und Friedensstifter hätte werden können. Im Festgottesdienst um 10.00 Uhr erklingen frohe und besinnliche Jodellieder vom Jodlerclub Bärgblueme aus Steinhausen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Glas frischen Most eingeladen.

Kinderartikel-Börse

Am Mittwoch, 25. September, findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarreizentrum die Kinderartikelbörse statt.
Annahme: Dienstag, 24. Sept., 15.00-18.00 Uhr
Rückgabe: Mittwoch, 25. Sept. 17.00-17.30 Uhr.
Nummernvergabe: bis spätestens **Sonntag, 22. September**, durch Sarah Schwander, 041 740 33 02 oder sarah.schwander@bluemail.ch. Gerne verwöhnt Sie das Börsen-Team mit Kaffee und Kuchen. 20% des Verkaufspreises kommen dem Sozialfonds von «Frauen für Frauen» zugute.

Ökumenischer Gedenkanlass

In Erinnerung an das Attentat von 2001 im Zuger Regierungsgebäude findet am Freitag, 27. September, um 19.00 Uhr in der Kirche St. Oswald ein ökumenischer Gedenkanlass. Der Regierungsrat lädt die Bevölkerung zu dieser besinnlichen Andacht ein.

Pfarreiversammlung

Zum Vormerken: Am Sonntag, 27. Oktober, sind alle Pfarreiangehörigen nach dem Familiengottesdienst zum Erntedank zur Pfarreiversammlung ins Pfarreizentrum eingeladen. Nähere Informationen folgen in der nächsten Pfarreiblatt-Ausgabe.

Zug
St. Johannes d. T.

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
17.30 Firmung mit Domherr Alfredo Sacchi
Kollekte: Médecins sans frontières
Anschliessend Apéro

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss-und Bettag
10.00 Interreligiöse Feier im reformierten Kirchenzentrum zum Abschluss der Woche zu Humor & Respekt der CityKircheZug
(09.45 kein Gottesdienst in St. Johannes)

Werktagsgottesdienste 16.-20.9.
Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in STILLE
Fr 09.00 Kommunionfeier

Samstag, 21. September
11.00 Taufe Mina Barisic
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gest.: B. Lenfers, F. Lüthy, M. Regli
Kollekte: Pro Longo Maï
Anschliessend Süssmost-Apéro

Sonntag, 22. September - Erntedank
09.45 Erntedank-Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern
Gestaltung: Bernhard Lenfers
Kollekte: Pro Longo Maï
Anschliessend Süssmost-Apéro
11.00 Französischer Gottesdienst
17.00 Tauferinnerungsfeier für Kinder getauft im Zeitraum 20.08.16-19.08.17

Werktagsgottesdienste 23.-27.9.
Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 09.15 Kleinkinderfeier
Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in STILLE
Fr 09.00 Kommunionfeier

Samstag, 28. September
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl
Kollekte: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle

Sonntag, 29. September
St. Michaelstag
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl & St. Johannes-Chor
Kollekte: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle
11.00 Taufe Nando Bünter
18.00 Offener Kreis: Ökum. Taizé-Gottesdienst für Frieden & Versöhnung

PFARREINACHRICHTEN

Hildegarten

Langsam herbstet es: Die Früchte im Hildegarten vor dem grossen Steinkreuz reifen. Die Blumen zeigen ihre leuchtenden Herbstfarben. Es ist Erntedankzeit. An dieser Stelle **ein herzliches «Vergelt's Gott» für die fleissigen Arbeiter/innen**, die sich im Jahreskreis um den Garten kümmern und so Mensch und Tier eine Heimat schenken. Zugleich eine Bitte: Das Team sucht Verstärkung, z.B. beim Jäten oder auch beim Giessen an heissen Tagen. Das Arbeitspensum kann jedeR selber bestimmen. Interessenten/innen melden sich bitte bei Bernhard Lenfers Grünenfelder, Tel. 041 741 50 58. Merci!

Fleissige Hände gesucht... ...für unsere Apéro-Gruppe

Wir suchen Leute, die bereit sind an ca. 2-3 Pfarrei-Apéros im Jahr zu helfen: Gläser füllen, auf andere zugehen, nachschenken und abräumen. Der Zeitaufwand beträgt je eine gute Stunde und man/frau kommt dabei mit vielen Leuten in Kontakt. Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt, Tel. 041 741 50 55 oder an pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch.

Pfarreiforum 2019

Am Donnerstag, 26. September, 19.00 in St. Johannes. **Bitte beachten Sie dazu die Pfarreiblattbeilage.**

Firmung 2019

In der Vorbereitung waren wir gemeinsam unterwegs mit Fragen zum Leben und Glauben. Ein grosser Teil der Gruppe war dabei auf Firmreise in Berlin. Dort haben wir natürlich das Leben in der vielfältigen Grossstadt genossen. Ebenso haben wir eindrückliche und spannende Erlebnisse auf den Spuren der deutschen Geschichte gemacht. Der Faschismus der Nazis und der pseudo-kommunistischen Diktatur im Osten haben in der Stadt und bei vielen Menschen ihre Spuren hinterlassen. Unsere Auseinandersetzung damit hat spannende Gespräche ermöglicht. Am Ende und unter dem Eindruck der Reise haben wir gemeinsam nach einem Motto für die Firmung gesucht: «Mauern abbauen – freie Gemeinschaft aufbauen!» ist dabei herausgekommen. Die Firmung will eine Bestärkung sein, verantwortungsvoll die eigene Freiheit zu leben und verbunden mit der Welt und den Menschen im Glauben unterwegs zu bleiben. Wir glauben, dass wir dabei nie allein sind und Gott uns immer begleitet. Diesen göttlichen Zuspruch an der Schwelle zum Erwachsenwerden wollen **wir feiern am 14.09.2019 zusammen mit Domherr Alfredo Sacchi**. Ihn begrüssen wir herzlich an alter Wirkungsstätte.

Yannick Amgarten, Ken Bernet, Mark Bezmalinovic, Andrin Brandenberg, Rebeca Deiana, Alessia Desax, Alexandra Etter, Vivianne Etter, Enea Fallegger, Jana Fischer, Nicole Furrer, Elias Gysi, Mario Hürlimann, Aaron Iten, Lino Iten, Philipp Kälin, Nicole Käslin, Saira Kaufmann, Marc Keiser, Silvano Leggio, Nuno Rodrigues de Castro, Nina Vonlanthen, Noah Wolf

Wir wünschen euch einen schönen Festtag und immer wieder Mut zur Auseinandersetzung mit den Fragen des Lebens. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Menschen aus der Pfarrei durch ihre Anwesenheit die Firmlinge in ihrer Entscheidung und auf ihrem Weg unterstützen! Das Firmteam Martin Brun & Roman Ambühl

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Sonntag, 15. September, 9.45 kein Gottesdienst in St. Johannes. Um 10.00 im reformierten Kirchenzentrum, Bundesstr.15, interreligiöse Feier zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag mit dem **Thema „Respekt und Humor"**. Tänzer/innen mit dem Choreograf und Tänzer Karwan Omar werden sich dem Thema mit Musik und Bewegung annähern, Pfarrer Andreas Haas und Gemeindeleiter Bernhard Lenfers führen durch die Feier.

Päpstliche Schweizergarde
Mein Leben in der Garde

Freitag, 20. September, 19.00, Pfarreizentrum St. Johannes. Roger Vogt, Gardist von 2001–2003, wohnhaft in der Pfarrei St. Johannes, erzählt über das Leben und den Dienst in der Päpstlichen Schweizergarde. Eingeladen sind alle Interessierte, welche mehr über das Leben hinter den Mauern des Vatikans erfahren möchten. Was macht ein Gardist? Was macht ihn aus? Wie werde ich einer? Gerne erzähle ich euch von meinen persönlichen Erfahrungen als aktiver Schweizergardist.

Einladung zum Kafi 65+

Am **Dienstag, 24. September**, sind Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen zum Kafi 65+. Fast jeder Mensch träumt davon, einmal im Lotto zu gewinnen… Deshalb spielen wir an diesem Nachmittag Lotto, und sicher wird es wenigstens einigen der Teilnehmenden gelingen, den einen oder anderen schönen Preis zu gewinnen! Daneben soll aber auch das gemütliche Zusammensein bei Kaffee und Kuchen nicht zu kurz kommen. Wir treffen uns ab 14.30 im Pfarreizentrum. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Agatha Schnoz & Team 65+

Zämä Zmittag ässä

Auch dieses Mal werden wir von Flüchtlingen und Asylsuchenden bekocht. **Am Mittwoch 25. September** kocht ein Team, ein aus ihrer Heimat kommendes, Mittagessen für uns. Im oberen Pfarreisaal von 12.00–13.00. Preis: Erwachsene Fr. 7.--, Kinder Fr. 2.--, unter 6 Jahre gratis. Team Zmittagässe

Kleinkinderfeier

Am **Donnerstag, 26. September** laden wir Eltern mit ihren Kleinkindern zu einer Kleinkinderfeier um 0**9.15 in die Taufkapelle** ein. Anschliessend gibt es ein feines z'Morge.

Friedensglocken

Am **27. September** werden am Mittag im Kanton Zug die Kirchenglocken in Erinnerung an die Opfer des Zuger Attentats sowie an alle Opfer von Gewalt auf der Welt läuten.

Unsere Verstorbene

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gerne mit hinein:

Anna Maria Hürlimann-Röösli
Hertizentrum 7, 6303 Zug

Zug Gut Hirt

Kath. Pfarramt Gut Hirt, Baarerstrasse 62, Postfach 7529, 6302 Zug / Tel. 041 728 80 20
E-Mail: pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch
Öffnungszeiten Pfarramt: Di-Fr 8.30-11.00 und Di+Do 14.00-17.00

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Familiengottesdienst, anschliessend Apéro

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank- Buss- und Bettag
09.30 **Keine** Eucharistiefeier in Gut Hirt
10.00 Interreligiöse Feier im reformierten Kirchenzentrum Zug zum Abschluss der Woche zu Humor & Respekt der CityKircheZug
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Family Mass with the Philippine Catholic Mission
Sermon: Fr. Antonio

Samstag, 21. September
10.00 Schööflifiir
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
Musik: Kirchenchor

Sonntag, 22. September
25. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Eucharistiefeier
Predigt: P. Perry da Silva
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Eucharist Celebration
Sermon: Fr. Perry
18.10 My Little Flock in the Crypt

Mittwoch, 25. September
Hl. Niklaus von Flüe
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 27. September
12.00 In Gedenken an das Zuger Attentat 2001 und alle Opfer von Gewalttaten läuten die Kirchenglocken der ganzen Stadt
19.30 Eucharistiefeier
19.00 Ökumenischer Gedenkanlass an das Zuger Attentat in der Kirche St. Oswald

Samstag, 28. September
Erntedank
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit: Otto Thalmann-Deplazes

Sonntag, 29. September
26. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Bernhard Gehrig
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
12.30 Syrisch-orthodoxer Gottesdienst
18.00 Family Mass, followed by Fellowship in the Parish Center
Sermon: Fr. Placido

An Werktagen:

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
Fr	19.30	Eucharistiefeier

Kollekte am 14. / 15. September
Bettagsopfer der inländischen Mission für Seelsorger-/innen und Pfarreien in Notlagen
Kollekte am 21. / 22. September
Diözesanes Kirchenopfer für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen

PFARREINACHRICHTEN

Abschied

Aus unserer Pfarrei ist verstorben:
31. August Josef Kiser, 1931
Der Herr führe ihn in das ewige Licht und schenke den Angehörigen Trost und Frieden.

Kollekten im August

Pflegekinder-Aktion Zentralschweiz	Fr. 502.40
Kollegium St. Michael, Zug	Fr. 810.60
ProArbeit, Zug	Fr. 466.95
Caritassonntag	Fr. 629.55

Herzlichen Dank!

In eigener Sache

Der Bischof von Basel, Felix Gmür, hat per 1. August 2019 die Berufsbezeichnungen und Funktionen im Bistum angepasst. Für unsere Pfarrei ergeben sich daraus folgende Änderungen: Bernhard Gehrig und Gian-Andrea Aepli werden fortan als Pfarreiseelsorger bezeichnet. Die Bezeichnung Pastoralassistent fällt weg.
• Gian-Andrea Aepli

Eidg. Dank-, Buss und Bettag

Interreligiöse Feier am 15. September
10 Uhr im reformierten Kirchenzentrum
Bundesstr. 15, Zug
Die diesjährige Feier steht unter dem Motto „Respekt und Humor". Tänzer/innen mit dem Choreograf und Tänzer Karwan Omar werden sich dem Thema mit Musik und Bewegung annähern, Pfarrer Andreas Haas und Gemeindeleiter Bernhard Lenfers führen durch die Feier.
• Pfarrei St. Johannes der Täufer, Zug

Jassen der Senioren

Die Senioren von Gut Hirt treffen sich zum Jassen am Montag, 16. September um 14 Uhr im Pfarreizentrum. Ich freue mich auf alle, die mitspielen wollen. Auch neue Gesichter von ausserhalb der Pfarrei sind herzlich willkommen!
• Bernhard Gehrig

Musik am 21. September

Der Kirchenchor singt im Vorabendgottesdienst um 17.30 Uhr Anthems (Hymnen) von John Rutter.
Begleitet wird er vom Instrumentalensemble und Silvia Affentranger, Orgel. Verena Zemp, Leitung
Bild: Pexels (Pixabay-Lizenz)

Einladung zum offenen Singen am 22. September, 17.30 Uhr

Wir laden sie herzlich zum offenen Singen vor dem englischen Gottesdienst in der Kirche Gut Hirt ein. Zusammen werden wir traditionelle englische Lieder singen. Ebenso erklingen Werke aus verschiedenen Epochen. Wir freuen uns auf Sie.
Aufführende: Chöre Gut Hirt, Instrumentalensemble, Verena Zemp, Leitung
• Karen Curjel

Mittagstisch

Der nächste Mittagstisch ist am Mittwoch, 25. September, ab 12 Uhr im Pfarreizentrum.
Vorspeise: Salatteller
Hauptmenü: Schweinsbraten mit Sauce und Gemüsegratin
Dessert: Schokoladenmousse mit Kompott
Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis am Dienstag vorher um 10 Uhr entgegen (Tel. 041 728 80 20 / pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch).
• Gian-Andrea Aepli und Capaldos

Abwesenheit Pfarrer

Pfarrer Urs Steiner ist vom 29. September bis 14. Oktober 2019 abwesend. Das Pfarrhaus ist normal geöffnet und das Pfarreiteam ist gerne für Sie da.

Schööflifiir

Zu den grossen Fragen der Menschen gehört seit jeher: Woher kommt die Welt und das Leben? Wer hat alles ins Leben gerufen? In der Bibel können wir Antworten finden. In der Schööflifiir vom Samstag, 21. September 2019 um 10 Uhr hören wir die Geschichte von der Erschaffung der Welt. Gott hat alles gemacht, und es war sehr gut herausgekommen.
Nach unserer Feier treffen wir uns im Pfarreizentrum zu einem feinen Z'nüni.
• Karen Curjel

Erntedank

Genug zu essen zu haben, ist nicht selbstverständlich. Darum danken wir jedes Jahr in der Kirche dafür, dass Gott uns mit seinen reichen Gaben beschenkt. Zwar belasten wir mit unserer Lebensmittelproduktion auch die Natur, aber von irgendetwas müssen wir ja leben. Aus christlicher Sicht kann es dennoch gelingen, dass wir im Einklang mit der Schöpfung leben. Auf alle Fälle, sind wir gehalten, für sie Sorge zu tragen.
Wir laden Sie daher am Samstag, 28. September um 17.30 Uhr ganz herzlich zu unserem Erntedankgottesdienst und dem sich daran anschliessenden Apéro mit Brot und frischem Süssmost ein.
• Bernhard Gehrig

Kinderkonzert Kater Caruso

In der Katzenwelt ist schon lange bekannt, dass Kater Caruso eine wunderbare Stimme hat. Jetzt möchte Caruso mit seinem «Miau» die Menschenherzen erobern. Aber an sein Kinderkonzert kommt eine echte Sängerin, die so schön singt, dass Kater Caruso plötzlich Lampenfieber hat und keinen Ton mehr selber singen will.
Eine Konzertreihe für Kinder ab drei Jahren und Erwachsene. Samstag, 28. September um 9.30 und 10.45 Uhr im Pfarreizentrum Gut Hirt.
Vorverkauf: bei Foto-Optik Grau AG oder unter www.kammersolisten.ch. Tageskasse: 30 Min. vor Vorstellungsbeginn offen.
Wir freuen uns auf viele Kinder und Erwachsene.
• Kammer Solisten Zug

Zug
Good Shepherd's

Good Shepherd's Catholic Community

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday, September 15
18.00 Sermon: Fr. Antonio
Sunday, September 22
18.00 Sermon: Fr. Perry

Sing Your Heart Out

You are invited to sing with the Gut Hirt Choir and ensemble before Mass on Sunday, September 22 at 17.30. Sung will be traditional English songs plus pieces from various eras.

Meeting Jesus in the Eucharist

Recently a few of us were discussing Eucharist practices: tongue vs hand, standing vs kneeling. I researched this subject and found various, interesting opinions. Receiving Communion is as intimate and varied as our spiritual practices. I made my First Communion in 1965, before the Vatican II reforms were implemented. When the changes took over, the Mass no longer belonged solely to the celebrating priest. People became more involved, the language was understandable and we became witnesses to the consecration of bread and wine as it becomes the Body and Blood of Christ. The priest would no longer come to us and place the host on our tongue as we knelt before the Blessed Sacrament. We began to journey torward him, in silent prayer and reflection, lifting up our hands to receive Jesus. There seems to be resurgence in returning to the old way of practice. But these practices are not from the early Church or perhaps even the early Christians. In 350, Cyril of Jerusalem wrote this of receiving communion: "Place your left hand as a throne beneath your right, as befits one who is about to receive the King." I haven't read anywhere that Jesus broke bread and placed it in the mouths of his disciples. I have not read that the disciples were on their knees. Jesus took bread, blessed it, broke it and gave it to them and said, "Take it; this is my body." That's it. I couldn't find a list of instructions about how to "take it". I am not condoning anyone's Eucharist practices, but to make a throne of our hands to receive our savior makes more sense to me than sticking my tongue out. In my hands I can touch Jesus, hold him and kiss him. My hands might not be clean but before Communion we admit that we are not worthy to receive him. In Communion I say the word, bring Jesus to me and he heals my soul. Amen.

- Karen Curjel

Walchwil
St. Johannes d. T.

Pfarramt: Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel. 041 758 11 19 / Mobil 079 359 47 58
E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch
Internet: www.kg-walchwil.ch

- Gemeindeleiter: Diakon Ralf Binder
- Pfarreisekretariat: Clara Colosio
- Stellvertretung: Franz Hürlimann
- Sakristan: René Bielmann

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
10.00 Ministrantenprobe
18.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Diakon Ralf Binder

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss-, und Bettag
10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Pfrn. Irène Schwyn und Diakon Ralf Binder

Das **Opfer vom Wochenende** ist für **SeelsorgerInnen und Pfarreien in Notlagen** bestimmt.

Werktags vom 16. bis 20. Sept.
09.00 **Mo** Rosenkranz
09.00 **Di** Eucharistiefeier im Mütschi
09.00 **Mi** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
07.30 **Do** Schülergottesdienst
17.00 **Fr** Eucharistiefeier im Mütschi

Samstag, 21. September
18.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Diakon Ralf Binder
Gedächtnismesse

Sonntag, 22. September
25. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Familiengottesdienst mit Diakon Ralf Binder
19.00 Abendlob

Das **Opfer vom Wochenende** ist für **das Missionsprojekt Ideebele** bestimmt.

Werktags vom 23. bis 27. Sept.
09.00 **Mo** Rosenkranz
09.00 **Di** Eucharistiefeier im Mütschi
09.00 **Mi** Eucharistiefeier in der Pfarrkirchef
07.30 **Do** Schülergottesdienst
17.00 **Fr** Ref. Gottesdienst im Mütschi

PFARREINACHRICHTEN

Gedächtnismesse

Samstag, 21. September, 18.30
Nachgedächtnis für:

- Annelies Hürlimann-Suter, Oberutenberg
- Leo Schegg, AWH Mütschi

Stiftjahrzeiten für:

- Leo und Franziska Hürlimann-Huber
- Karl Josef und Karolina Hürlimann-Bisang, Ochsenrüti
- Edouard und Rosa Bielmann-Rust, Rietach
- Maria Hirschi-Ciupa, Hinterbergstrasse
- Frieda Lach-Flüeler
- Ernst und Rosalia Tschümperlin-Hürlimann, Kleinmattli und Elisa Tschümperlin-Eberhard und Familienangehörige
- Helena Brülhart-Hürlimann, Forchwaldstrasse
- Peter Brülhart, Forchwaldstrasse
- Alois und Josefina Roth-Rohner, Nebetsrüti
- Anton und Carla Hürlimann-Steiner, Seefeldquai
- Hilda Hürlimann, AWH Mütschi
- Margot Hürlimann-Valda, Haltenstrasse

Familiengottesdienst

Sonntag, 22. September, 10.00
Die Kirche und die Bienen haben seit jeher eine besondere Beziehung. In der Bibel und im kirchlichen Jahreskreis wird immer wieder auf die Bienen Bezug genommen. Eines ihrer «Werke», das Wachs, ist im Gottesdienst in Form von brennenden Kerzen stets präsent.

Auch in unserem Alltag sind die Bienen immer mehr ein Thema. Deshalb möchten wir in unserem Erntedank-Familiengottesdienst einmal eindrücklich auf die Arbeit und die Nützlichkeit unserer Bienen hinweisen und den Kindern ein paar Werkezeuge des Imkers näher zeigen.
Herzlich willkommen zu unserem Gottesdienst «Staunen und danken!»

Taufe

In die Gemeinschaft der Getauften aufgenommen wurde am:
25. Aug. **Hürlimann Enissa Irène-Maria**, des Frank und der Nessaja Julie, geb. Mehls, an der

Zugerstrasse.
Wir wünschen Kind und Eltern gute Gesundheit und Gottes Segen.

Eheverspechen

Das Jawort zu einem gemeinsamen Leben gaben sich:
Hösli Fritz und **Späni Sandra**, an der Vorderbergstrasse.
Wir wünschen dem Ehepaar viele gemeinsame Jahre und den Segen Gottes.

Unsere Verstorbenen

3. Sept. **Hürlimann-Imhof Rosmarie**, Jg. 1940, im AWH Mütschi.
Gott gebe der Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr.

AUS DEN VEREINEN

Schweben auf Wolke sieben

Freitag, 20. Sept. 19.00, Pfarreizentrum
Ein Abend mit Mode-Designerin Aleksandra Zawade-Haughian. Nach einer kurzen Präsentation dürfen wir über ein Glas Wein eine Auswahl von den schicken und eleganten Kreationen von Aleksandra anschauen, anfassen und vielleicht sogar anprobieren!
Verpflegung: Kleiner Imbiss mit Wein ist organisiert
Anmeldung: bis 16. September bei Ronnie Amoroso 079 694 9546 oder ronnie@amoroso.net

Herbst- und Winter-Kleiderbörse

24./25. September, 14.00, Pfarreizentrum
Saisongerechte Kleider für Herbst und Winter in allen Kindergrössen, Spielsachen, Kinderwagen und Kinder-Sportartikel jeglicher Art.
Annahme: 24. September 14.00-15.30/18.30-19.30
Verkauf: 25. September 14.00-16.00
Verpflegung mit Kaffee, Süssmost und Kuchenbuffet.
Infos bei Gundula Rey-Mermet, 079 318 96 27 oder boerse@frauen-walchwil.ch

Frohes Alter

Sonntag, 20. Oktober, 12.30, Bahnhof
Theater im Muotathal: «s alti Försterhus»
12.30 Uhr Abfahrt am Bahnhof Walchwil.
Kosten: 55 Fr. pro Person für Carfahrt und Eintritt.
Anschliessend Zabighalt auf eigene Kosten.
Anmeldung bis 24. September 2019
bei Eva Traxler: 041 758 24 06 oder eva.traxler@bluewin.ch
Achtung: Beschränkte Anzahl Eintritte!

Steinhausen St. Matthias

Dorfplatz 1
041 741 84 54
www.pfarrei-steinhausen.ch
kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch
Pfarreileitung Ruedi Odermatt

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
09.30 Ökum. Tauferinnerungsfeier Sternstunde (Wortfeier, Ruedi Odermatt, Nicole Kuhns, Martina Jauch)
10.00 Tauffeier mit dem Taufkind Malin Son Tran
17.30 Abendgottesdienst (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09.00 Sonntagsgottesdienst (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)
10.15 Ökumenischer Gottesdienst mit dem Jodlerklub Bärgblueme, ref. Kirche, anschliessend Apéro (Abendmahl, Nicole Kuhns, Ruedi Odermatt)
12.00 Tauffeier mit den Taufkindern Yeinelis Brown, Yael Brown, Amy Brown am Waldsee, Steinhausen

Werktage 16. - 20. September
Mo 16.00, Rosenkranz
Di 09.00, Eucharistiefeier
Fr 09.30, Eucharistiefeier im Weiherpark

Samstag, 21. September
14.00 Hochzeit Samantha Blättler & Livio Hess
14.30 seelsam, ökum. Gottesdienst für Menschen mit Behinderung, Zentrum Chilematt (Wortfeier)
17.30 Abendgottesdienst; Jahrzeiten für Lotti Beyeler-Koch, Freudenbergstr. 9B Jakob Schmid-Signer, Eichholzstr. 4 Kurt Rosenberger-Meier, Zugerstr. 47 (Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)

Sonntag, 22. September
09.00 Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)
10.15 Gottesdienst im Chilemattgarten, Einsegnung, anschliessend Apéro (Wortfeier, Andreas Wissmiller)

Werktage 23. - 27. September
Mo 16.00, Rosenkranz
Di 09.00, Kommunionfeier
Fr 09.30, Kommunionfeier im Weiherpark
16.00, ökum. Kleinkinderfeier, Chilematt

PFARREINACHRICHTEN

Einsegnung Chilemattgarten

Aus dem Schöpfungsbericht, Buch Genesis «Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte, und sieh, es war sehr gut.

Eine grosse Freude ist es gemeinsam unseren Garten am Sonntag, 22. Sept. um 10.15 einzusegnen. Wir feiern den Gottesdienst bei schönem Wetter im Garten. Beat Oeschger, Klarinette und Erna Röllin, Akkordeon gestalten den musikalischen Rahmen - nach der Segnung offeriert die Kirchgemeinde einen Apero riche - organisiert durch Zuger Bäuerinnen. Herzliche Einladung.

Mittagstisch mit ökum. Gruppe Weltsozialprojekt

Am Dienstag, 24. Sept. organisieren wir den Mittagstisch im Chilematt zusammen mit der ökumenischen Gruppe Weltsozialprojekt Steinhausen und übergeben die gesamten Einnahmen aus dem Mittagstisch sowie alle Spenden dem neuen Projekt in Ecuador für armutsbetroffene Menschen zur Verbesserung des Einkommens und Sicherung der Ernährung. Ein herzliches Dankeschön im Voraus!

Mittagstisch jeweils dienstags, 17./24. Sept. Erwachsene Fr. 7.-, Kinder von 6 - 16 Jahre Fr. 2.-, Kleinkinder bis 6 Jahre gratis, ohne Anmeldung.
Für die Koordination, Ingeborg Prigl

Aus der Pfarrei sind verstorben

27. August, Jeannette Meier-Doswald, 1954;
29. August, Fritz Stadler, 1937.

Gebet am Donnerstag

Das Gebet findet bis zu den Herbstferien am Donnerstag, 13.00 - 13.15 auf dem Kirchplatz statt. Zusammen Beten und Schweigen für den notwendigen Wandel in der Kirche. Alle sind herzlich willkommen.

Ökumenischer Meditationsabend

Dienstag, 24. September, 19.30, Kapi, Meditationsraum, Zugerstr. 8. Herzliche Einladung!

Spiritueller Leseabend

Mittwoch, 25. Sept., 19.30, Kapi, Zugerstr. 8.
Es freuen sich, Adi Wimmer, Ruedi Odermatt

Ökumenische Kleinkinderfeier

Freitag, 27. Sept., 16.00, ref. Kirche, Chilematt.

Hochzeiten

Samantha Blättler & Livio Hess, Samstag, 21. September, 14.00, St. Matthias-Kirche, Steinhausen.
Carmen Hürlimann & Fabio Hoerner, Samstag, 21. September, 15.00, Klosterkirche Kappel a.A..
Wir wünschen den Brautpaaren Glück & Segen.

Herzliche Gratulation

Sigrid Thuss-Werners, 80 J. am 14.09.
Lorenzo Mattesco-Muraro, 85 J. am 14.09.
Rudolf Hürlimann-Caminada, 70 J. am 16.09.
Paul Beeler-Steinegger, 70 J. am 18.09.
Irma Braiotta-Trautmann, 70 J. am 23.09.
Marianne Oeschger-Irniger, 70 J. am 24.09.
Margaret Mumenthaler-Birner, 75 J. am 26.09.

AUS DEN VEREINEN

CjE - Hüpfen, klettern, rutschen
Mi, 18.09., 15.30, Turnhalle SG.

Kidsboerse Herbst im Chilematt
Annahme Di, 24.09.,17.00-20.00. Verkauf Mi, 25.09.,13.30-16.00. Rückgabe Mi, 25.09.,19.30-20.30. Kunden-Nr. Ausgabe bis spätestens Fr, 20.09. unter kdnr@kidsboerse.ch.

Senioren - Tageswanderung
Di, 17.09., Abfahrt 07.01 Bus-Nr. 6 nach Zug, weiter nach Engelberg, Gruppenbillett Fr. 37.- HT, Details im Progr., Anmeldung bis 15.09., 20.00 M. Albisser, 041 741 16 63.

Mittagsclub
Do, 19.09., 11.00, Rest. Linde
Theres Herger-Waser erzählt Geschichten.

Velotagestour
Di, 24.09., Abfahrt 8.30 Dorfplatz, Tour 69 km, Details im Progr., Leitung P. Gantenbein.

FG - Stöck, Wys, Stich am Abend
Do, 26.09., 18.30, Chilematt.

Baar St. Martin

pfarrei-baar.ch - Asylstr. 2, Postfach, 6341 Baar
sekretariat@pfarrei-baar.ch - 041 769 71 40

- Pfarreileitung: Pfr. Dr. Anthony Chukwu
- Sekretariat: Karl Christen, Karin Sterki
- Theologische Mitarbeit: Rolf Zimmermann, Markus Grüter, Barbara Wehrle
- Katechese: Alexander Kraus, Leitung
  Aurel Bojescu, Fatima Etter, Ingrid Helfenstein, Evi Marti, Petra Mathys, Robert Pally, Nikolina Sapina, Alida Takacs, Olivia Zeier
- Ministrantenpräses: Urs Inglin - 077 521 45 92
- Sozialdienst: Stefan Horvath - 041 769 71 42
- Sakristane und Hauswarte:
  Martin Schelbert, Leitung - 079 403 92 51
  Ueli Hotz, St. Martin - 079 663 89 14
  Rafael Josic, St. Thomas - 078 794 43 61
  Christoph Pfister, Pfarreiheim - 079 204 83 56

GOTTESDIENSTE

Jahrzeiten und Gedächtnisse
Samstag, 14. Sept. 18.00 St. Martin

Jahrzeit für:
Albert Hotz-Marty und Armin Hotz, Tannhof, Vater Carl und Marie Hotz-Hess, Bofeld, und Hermine Hotz und Hieronymus, Josef und Anna Hotz-Furrer, Bofeld, Oswald und Gertrud Iten-Hotz, Feldhof, Maria Hotz, Bofeld, Alois Hotz-Hegglin, Feldmatt;

Samstagabend, 14. September

17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 15. September
24. SONNTAG
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

08.00 Eucharistiefeier, St. Martin*
09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
09.30 Eucharistiefeier, Walterswil**
09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas*
10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin*

* Barbara Wehrle
** Erwin Benz

Dienstag, 17. September

16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

Mittwoch, 18. September

09.00 Eucharistiefeier, St. Anna
10.30 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Freitag, 20. September

15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt
18.15 Vesper, St. Martin

Jahrzeiten und Gedächtnisse
Sa, 21. Sept., 18.00 St. Martin

Jahrzeit für:
Franz Jauch, Rosenweg 9

Samstagabend, 21. September

17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 22. September
25. SONNTAG

08.00 Eucharistiefeier, St. Martin*
09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
09.30 Eucharistiefeier, Walterswil***
09.30 Erntedankgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas**
10.45 Sunntigsfiir, Pfarreiheim
10.45 Erntedankgottesdienst mit Eucharistiefeier, St. Martin* anschl. Apéro

*Anthony Chukwu
**Barbara Wehrle
*** Erwin Benz

Dienstag, 24. September

16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

Mittwoch, 25. September

09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Freitag, 27. September

15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Kein Gottesdienst, Bahnmatt

Unsere Kollekten werden für folgende Zwecke aufgenommen

- Das Bettagsopfer nehmen wir für die Seelsorger und Pfarreien in Not auf.
- Am Wochenende vom 21./22. September nehmen wir das diözesane Kirchenopfer auf.
  Der Bischof ist verpflichtet, Seelsorger seines Bistums, die in finanzielle Not geraten, zu unterstützen. Auch werden im Ausland tätige Seelsorger für das Alter abgesichert.

PFARREINACHRICHTEN ST. MARTIN BAAR ST. THOMAS INWIL

Musik in St. Martin

- 14. Sept., 18 Uhr: Bettagsgottesdienst mit dem Männerchor, St. Martin.
- 15. Sept., 10.30 Uhr: Zum Erntedank im Pflegezentrum singt der St.-Thomas Chor.
- 15. Sept., 18 Uhr: Konzert «Cantori Contenti» in St. Martin.
- 20. Sept., 18.15 Uhr: Der Kirchenchor singt eine Schöpfungsvesper auf der Empore in St. Martin mit Musik von Haydn und Mozart. Es wirken mit: Nadia Bircher, Sopran, Jonas Herzog, Orgel und Barbara Wehrle Hanke, Liturgie.
- 28. Sept., 18 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor, St. Martin
- 29. Sept., 17 Uhr: Konzert der Vocal Emotions, St. Martin

Am Bettag 15. September

findet wie in den letzten Jahren der traditionelle Bittgang nach Walterswil statt.
Die Erstkommunikanten (mit ihren Familien und Begleitpersonen) besammeln sich um 13.45 Uhr beim Parkplatz Wishalde (beim Baarer Schützenhaus), um miteinander einen Stationenweg durch den Wald zu gehen.
Für alle anderen: Zwei Theologen machen sich auf den Weg nach Walterswil. Unterwegs reden sie über Aktuelles, Zwingli, Schutzengel, Kreuz, Krieg und Versöhnung… und sie freuen sich, mit Ihnen, liebe Mitpilger, ins Gespräch zu kommen. Manuel Bieler und Markus Grüter erwarten Sie um 14.00 bei der Reformierten Kirche Baar.
Halten Sie sich schon jetzt diesen Nachmittag frei, um mit uns gemeinsam unterwegs zu sein.

Meditatives Tanzen

ist am Dienstag, 17. September um 19.30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Inwiler Frauezmorge

Beim gemütlichen Beisammensein lassen wir den Sommer ausklingen am Mittwoch, 18. September 2019 von 08:30 bis 11:00 Uhr im St. Thomas-Zentrum, 1. Stock, mit Kinderspielecke, ohne Anmeldung, Frühstück Fr. 6.—

Mitenand Namitag

Am Mittwoch, 18.9. um 14 Uhr im Pfarreiheim. Die Polizei gibt Tips und beantwortet Fragen. Musikalisch begleitet uns Paul Linder.

Unser Jakobsweg

Unterwegs von Einsiedeln nach Santiago de Compostela.
Ernst Bürge zeigt seine Fotoschau und erzählt vom Pilgerweg zusammen mit seiner Ehefrau Ruth.
Kollekte, Reinerlös für den Unterhalt des schweizerischen Jakobsweges.
Mittwoch, 18. September 2019 um 20 Uhr im St. Thomas-Zentrum Baar-Inwil.

Pensioniertenhöck Inwil

Am Mittwoch, 25.9., 13.30-17 Uhr im St. Thomas Zentrum. Jassen, Plaudern - kurz: geselliges Beisammensein.

Donschtig Träff

Am 19. Sept. um 9 Uhr in der Rathusschüür Baar zum Thema «Reise in den Tropischen Regenwald» Dr. Stefan Rother nimmt uns mit auf eine faszinierende Reise durch die tropischen Wälder von Costa Rica bis Borneo.

Immer dieser Bär ...

Alle Tiere im Wald sind in heller Aufregung, denn immer wenn der Bär zu Besuch kommt, wird es anstrengend.
Was der Bär dieses mal wieder alles durcheinanderbringt und wie die Geschichte doch noch zu einem guten Ende kommt, hören wir an der nächsten **Sunntigsfiir** am 22. September um 10.45 Uhr im Pfarreiheim.
Das Sunntigsfiir-Team freut sich auf alle Kinder ab dem Kindergartenalter!

Kinderkleiderbörse

Auch dieses Jahr findet die Kinderkleiderbörse im Gemeindesaal Baar statt.
Annahme:
Di, 01.10.2019, 09.00-10.30+13.30-16.00 Uhr
Verkauf:
Mi, 02.10.2019, 13.30-17.00 Uhr
Auszahlung
Do, 03.10.2019, 13.00-15.00 Uhr
Kundennummer (falls Sie noch keine haben) und Informationen erhalten Sie unter Tel
041 760 43 94 oder smfankhauser@bluewin.ch

Frauengemeinschaft Grupper junger Familien

www.fg-baar.ch
Die nächsten **Babytreff**-Daten sind am 12. und 26.9. sowie am 10. und 24.10. jeweils von 15-17 Uhr ebenfalls im Pfarreiheim. Keine Voranmeldung nötig.
Frauengottesdienst ist am 11.9. um 9 Uhr in St. Anna - Ein herbstliches Thema begleitet uns durch den Gottesdienst. Danach treffen wir uns im Pfarreiheim.
Oekumenische Chinderfiir ist am 11.9 um 9.15 Uhr in der reformierten Kirche. Anschliessend treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Sirup und Gipfeli im Kirchgemeindehaus.
Floristikkurs ist am Mi, 25.9. 13.30-ca.16.00 oder 19.00-ca.21.30. Wir widmen uns ganz den Kränzen und lernen die drei Techniken gebunden, gesteckt und gewunden kennen. Anmeldung bis 15.9. unter 041 761 49 89, Monica Riedi.

Die Taufe haben empfangen:

Joleen Büttel
Jonas Hanspeter Büttel

Unsere Verstorbenen:

Ernst Huber, Neugasse 18c
Alfred Karl Bühlmann, Bahnmatt 2
Karl Stocker-Thoma, Neufeldweg 5
Elisabeth Furrer-Fellmann, Poststr. 4

Allenwinden St. Wendelin

im Pastoralraum Zug Berg

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden
041 711 16 05
www.pfarrei-allenwinden.ch

Sekretariat: Marianne Grob-Bieri
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
Gemeindeleiterin: Margrit Küng
E-Mail: margrit.kueng@pfarrei-allenwinden.ch
Priester: Ben Kintchimon
E-Mail: ben.kintchimon@pfarrei-allenwinden.ch
Othmar Kähli
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
Katechet: Rainer Uster
E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch
Sakristanin: Karin Theiler
Natel: 079 636 12 67

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 15. September - Bettag
09.00 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon
Kollekte: Inländische Mission

Sonntag, 22. September
09.00 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon
Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer
Gestiftete Jahrzeiten für David und Maria Zgraggen-Bissig, Dorfring 28; Kaspar und Agatha Zwiker-Knobel, Kirchweg 7; Anna Amrhein und Familie; Luisa und Maria Gander und Josepha Andermatt, Baar

Mittwoch, 25. September
09.30 Rosenkranzgebet

PFARREINACHRICHTEN

Bettag-Gottesdienst

Traditionsgemäss feiern wir auch in diesem Jahr am dritten Sonntag im September den eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag. Dieser Feiertag hat eine lange Tradition und was vielleicht erstaunen mag, es ist ein Feiertag, den nicht die Kirche festgelegt hat. Er ist vielmehr auf Initiative der Regierungen der verschiedenen Kantone nach der Gründung des Bundesstaates 1848 entstanden. Die Absicht war die politische und religiöse Toleranz in den verschiedenen Kantonen zu fördern.

Herbst – Erntedank

Welche Sorgfalt, mit der die alte Frau die Früchte zurechtlegt, Blumen steckt, Nüsse und Körner dazwischen legt, Wein und Brot, duftende Kräuter.
In aller Ruhe verwandelt sie den Seitenaltar der kleinen dunklen Dorfkirche in einen wundervollen Gabentisch.
Die Heiligenfiguren blicken gnädig auf sie herunter und die Gipsengel würden am liebsten lebendig werden und sich mitten hineinsetzen in die farbenfrohe Pracht.
Es ist Herbst, die Ernte ist eingebracht, Zeit innezuhalten, Danke zu sagen, zu feiern.
Aber es sind nicht nur Früchte des Feldes und des Gartens, die da von der Frau ausgebreitet werden. Es sind auch die Früchte ihres Lebens; die Früchte dieses zu Ende gehenden Jahres, die sie mitgebracht hat: die vielen bunten Blüten.

Am Sonntag 29. September um 10.00 Uhr feiern wir in Allenwinden zusammen mit der Kinderfeiergruppe Erntedank.

Sprachen-Treff

Wir treffen uns am 17. September von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreiheim mit fremdsprachigen Frauen um gemeinsam zu plaudern und die deutsche Sprache zu üben. Lesen, schreiben und sprechen, stehen im Vordergrund. Vorschulkinder dürfen mitgenommen werden. Maria Keiser gibt gerne nähere Auskunft, Tel. 041 711 10 63.

Kollekten im Monat August

04.	Caritas Markt Baar	Fr.	108.10
11.	Caritas Markt Baar	Fr.	47.25
15.	Kloster Gubel	Fr.	131.70
18.	Kloster Gubel	Fr.	557.40
25.	Caritas Schweiz	Fr.	28.70

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Zuger Attentat

Gerne informieren wir Sie, dass am 27. September am Mittag im Kanton Zug die Kirchenglocken in Erinnerung an die Opfer des Zuger Attentats sowie an alle Opfer von Gewalt auf der Welt läuten werden.
Nähre Informationen zum Gedenkanlass finden Sie im Hauptteil dieser Ausgabe.

Lotto im Pfarreiheim

Kommt am Mittwochabend, 18. September, um 19.00 Uhr ins Pfarreiheim und versucht euer Glück beim Lotto-Spiel. Wer hat die Reihe als Erstes voll? Nähere Infos oder Auskünfte erteilen Dorly Enzler, Tel. 041 711 60 05 oder Silke Röbig, Tel. 041 720 02 73.

Chrabbel-Treff

Es chrabbelt und babbelt im Pfarreiheim - kommt doch auch vorbei - am Donnerstag 19. September ab 9.30 Uhr. Die Kleinen spielen und die Mamis und Papis geniessen gemeinsam einen Kaffee und tauschen sich aus. Bei Fragen melden sie sich bitte bei Rebekka Pally, Tel. 041 760 97 79.

Herbstausflug Club der ewig Jungen

Am Donnerstag 19. September machen die Seniorinnen und Senioren aus Allenwinden ihren Herbstauflug. Der Car startet die Reise um 10.00 Uhr beim Kindergarten und fährt zum Läderach Shop in Bilten. Nach diesem süssen Zwischenhalt geht die Fahrt weiter nach Filzbach/Kerenzerberg zum Mittagshalt. Am Nachmittag steht der Besuch des Bäckereimuseum in Benken auf dem Programm, wo es viele antike Raritäten zu bestaunen gibt. Um 17.00 Uhr tritt die muntere Gruppe die Rückreise via Sattelegg und Sihlsee an. Der Ausflug kostet Fr. 68.00. Silke freut sich auf zahlreiche Anmeldungen bis am 17.9.19 unter Telefonnummer 041 720 02 73.

Kinderkleiderbörse

Am Mittwoch 25. September von 14.30 bis 16.30 Uhr findet die Kinderkleiderbörse in der Aula Allenwinden statt. Wer gut erhaltene Kleider und Spielwaren verkaufen möchte, kann bei Anita Rohrer, Tel. 076 761 27 56 einen Tisch reservieren.

Unterägeri Heilige Familie

im Pastoralraum Zug Berg

Katholische Pfarrei Unterägeri
alte Landstrasse 102
6314 Unterägeri
Tel. 041 754 57 77, Notfall 079 737 22 54
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch
Gemeindeleiterin: Margrit Küng 041 754 57 70
Sekretariat: Josefina Camenzind
Priester: Ben Kintchimon, Othmar Kähli
Katecheten: Ueli Rüttimann, Rainer Uster, Xenia Moos

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
16.30 Klinik Adelheid: **fällt aus**
18.00 Menzingen: Pastoralraumgottesdienst
18.15 Marienkirche: Gottesdienst in Unterägeri **fällt aus**

Sonntag, 15. September - Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09.45 ab Pfarrkirche: Bittgang zur Allmendkapelle
10.15 Allmendkapelle: ökumenischer Gottesdienst mit den Stockeri Örgeler
Gemeindeleiterin Margrit Küng
Pfarrerin Inge Rother
anschliessend Apéro

Werktage
Montag, 16. September
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 17. September
20.15 Marienkirche: Meditation
Mittwoch, 18. September
09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon
19.30 Marienkirche: Rosenkranz
Freitag, 20. September
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 21. September
16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier
18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon

Sonntag, 22. September - Erntedank
10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier, Familiengottesdienst, musikalische Umrahmung durch Jungjodler
Gemeindeleiterin Margrit Küng
11.30 Taufe: Laurin Krucker, Zugerstr. 62b

Werktage
Montag, 23. September
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 24. September
20.15 Marienkirche: Meditation
Mittwoch, 25. September
09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
Pfarrer Othmar Kähli
09.30 Pfarrkirche: Kleinkinderfeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz
Freitag, 27. September
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 28. September
16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier
18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
Pfarrer Othmar Kähli

Kollekte:
14./15. September: Oeku Kirche und Umwelt
21./22. September: Berghilfe

PFARREINACHRICHTEN

Eidgenössischer DANK- BUSS- und BETTAG
Sonntag, 15. September, 10.15 Uhr
Bittgang zur Allmendkapelle
Am Sonntag, 15. September 9.45 Uhr treffen wir uns bei der Pfarrkirche zum letzten Bittgang in diesem Jahr.
Betend gehen wir bis zur Allmendkapelle, wo wir miteinander den ökumenischen Gottesdienst feiern. Es freut uns, wenn sich viele mit uns auf den Weg machen.
Kreuzbittverein und Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Seit 1832 feiert die Schweiz immer am dritten Sonntag im September den eidg. Dank-, Buss-, und Bettag. Dieser Feiertag wurde ursprünglich von der Landesregierung ins Leben gerufen, um den inneren Frieden in der Eidgenossenschaft und unter den Konfessionen zu wahren und zu stärken. Dies ist ein Anliegen, das bis heute gilt und deshalb laden wir Sie herzlich zum ökumenischen Gottesdienst ein.
Bei schönem Wetter feiern wir bei der Allmendkapelle, bei schlechtem Wetter in der Halle der Firma Albisser. Die ref. Pfarrerin Inge Rother und ich machen uns Gedanken zum «Danken, Busse tun und Beten». Musikalisch gestalten die Stockeri-Örgeler und Ivo Huonder, E-Piano diesen Bettagsgottesdienst. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen. Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Erntedank
Sonntag 22. September 10.15 Uhr
Ich liebe dich, Erde,
mit allem, was auf dir lebt.
Gott hat dich geschaffen.
Ich liebe dich, Erde,
denn Gott hat dich sehr schön gemacht
mit deinen Bäumen, Blumen und Tieren,
mit deinen Menschen.
Ich liebe dich, Erde,
Gott erhält dich noch immer in seiner Treue.
Trotz aller Zerstörung,
die wir angerichtet haben auf dir,
trotz Krieg, Gewalt und rücksichtslosem Ausrauben
wird es noch immer Frühling und Sommer,
Herbst und Winter,
kommt immer ein neuer Tag
nach dem Dunkel der Nacht.
Ich liebe dich, Erde.
Darum will ich liebevoll leben lernen
und Verantwortung übernehmen für Gottes Schöpfung. Quelle: Dein Wort. Mein Weg.

«Wir lieben dich Erde». Darum laden wir alle ein zum Familiengottesdienst zum Erntedankfest. Miteinander wollen wir Gott danken für die Vielfalt von Früchten, Gemüse, Blumen und Bäumen. Mitgestaltet wird dieser besondere Gottesdienst vom Familiengottesdienst-Team, den Jungjutzer und dem Kinder-Jodlerchörli vom Ägerital. Familie Niederberger wird die Kirche mit Erntegaben schmücken. Allen ein herzliches DANKE.
Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Firmkurs 2019-2020

Ein Wochenende der besonderen Art – Ab ins Kloster!
Die Jugendlichen des neuen Firmkurses sind eingeladen, das Wochenende vom 21./22. September im Kloster Disentis zu verbringen. Wer eine Auszeit in besonderer Umgebung und die Gastfreundschaft des benediktinischen Ordens geniessen möchte, meldet sich so rasch wie möglich bei Ueli Rüttimann.

Kleinkinderfeier

Mittwoch, 25. September 9.30 Uhr Pfarrkirche
Mit den Kleinsten (Vorschulkinder) unseren Glauben feiern. Anschliessend Kaffee und Sirup im Sonnenhof.

Friedhof-Umgestaltung

Bis 30. September ist der Zugang zur Pfarrkirche Ost (Rampe) nicht benützbar. Wir bitten um Verständnis.

Treff junger Eltern

Kinderartikel-Börse Herbst / Winter
18. September - Aegerihalle
Saisonale, moderne, intakte Baby/Kinder/Teenagerkleider & -schuhe, Umstandskleider, Babyartikel, Spielsachen, Bücher, CDs, DVDs, Sportartikel etc. Annahme: 9 – 11 Uhr - Verkauf mit Kaffeestube & Kinderhüeti: 14 – 16 Uhr. Kundennummern: K. Widmer 041 750 83 53 / C. Volken 041 750 04 03. Infos www.treffjungereltern.ch
Besuch Stützpunkt Rettungsdienst Zug
Mittwoch, 27. November 15 - 15.30 Uhr, Rettungsdienst Zug, Haupteingang
Einmal einen Rettungswagen, sowie den Stützpunkt von innen sehen. Teilnahme ab Kindergartenalter. Anmeldung bis 27.9.: Daniela Sanchez 079 650 71 81

Seniorenhöck

Herbstausflug
Mittwoch, 25. September 14 - 17 Uhr
Panoramastrasse Giswil-Sörenberg, Mittagessen im Rest. Rischli in Sörenberg, Besuch der Guetzlifabrik «Kambly» im Emmental.

Oberägeri Peter und Paul

im Pastoralraum Zug Berg

Katholische Pfarrei Oberägeri
Bachweg 13
6315 Oberägeri
Tel. 041 750 30 40, Notfall 079 537 99 80
pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch
www.pfarrei-oberaegeri.ch

- Diakon Urs Stierli, Gemeindeleiter
- Jacqueline Bruggisser, Pfarreiseelsorgerin
- Pater Julipros Dolotallas, Kaplan
- Thomas Betschart, Katechet
- Klara Burkart, Pfarreisekretärin

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
18.00 **Pfarrkirche Menzingen, Pastoralraumgottesdienst** mit Verabschiedung von Othmar Kähli als Leitender Priester und Einsetzung von Pater Ben Kintchimon als neuer Leitender Priester unseres Pastoralraums Zug Berg; anschl. Apéro

Alosen, **kein** Vorabendgottesdienst

Gestaltung: Pater Julipros und Urs Stierli
Sonntag, 15. September, Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier mit dem Peter und Paul Chor Oberägeri und dem Ägeritalorchester

15.00 Chlausechappeli, ökumenische Bettagsandacht mit Urs Stierli und Jürg Rother; (nur) bei schönem Wetter

Dienstag, 17. September
16.30 Breiten, Kommunionfeier
Mittwoch, 18. September
09.00 Pfarrkirche, Frauengottesdienst, Kommunionfeier
19.30 Pfarrkirche, Rosenkranz
Donnerstag, 19. September
08.30 Michaelskapelle, Laudes
Freitag, 20. September
19.30 Pfarrkirche, Rosenkranz

Gestaltung: Pater Karl
Samstag, 21. September
18.30 Alosen, Eucharistiefeier
Sonntag, 22. September
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier

Dienstag, 24. September
16.30 Breiten, Eucharistiefeier
Mittwoch, 25. September
09.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier
09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi
19.30 Pfarrkirche, Rosenkranz
Donnerstag, 26. September
08.30 Michaelskapelle, Laudes
Freitag, 27. September
19.30 Pfarrkirche, Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Pater Julipros - unser neuer Kaplan

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Im Bettagsgottesdienst am Sonntag, 15. September, um 10.30 Uhr, singt in der Pfarrkirche der Peter und Paul Chor aus «Mein Herr und mein Gott» von Carl Rütti «Nimm' alles von mir». Des Weiteren «Ich will den Namen Gottes loben» von J. Kuhnau, «Verleih' uns Frieden gnädiglich» von F. Mendelssohn, «Nun danket all und bringet Ehr» von J. Crüger und «Trittst im Morgenrot daher» von Pater A. Zwyssig. Der Peter und Paul Chor wird unter der Leitung von Deborah Züger vom Ägeritalorchester und von Carl Rütti an der Orgel begleitet.

Pastoralraumgottesdienst Verabschiedung und Einsetzung

Jedes Jahr sind die Gläubigen des Pastoralraums Zug Berg zu einem gemeinsamen Gottesdienst eingeladen. In diesem Jahr feiern wir ihn am Samstag, 14. September, um 18 Uhr in der Pfarrkirche Menzingen. Nachdem Othmar Kähli den Pastoralraum seit 2012 als Leitender Priester begleitet hat, wird neu Pater Ben Kintchimon dieses Amt ausfüllen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Ökumenische Bettagsandacht

Am Nachmittag des Bettagssonntags, 15. September, um 15 Uhr, laden wir (nur) bei schönem Wetter zu einer ökumenischen Andacht beim Chlausechappeli ein. Musikalisch begleitet wird die Feier von Alphornklängen, anschliessend gibt es einen Apéro. Über die Durchführung gibt Tel. 1600 ab 13 Uhr Auskunft.

Frauengottesdienst

Mittwoch, 18. September, 9 Uhr, Pfarrkirche; Thema: «Das Gewicht eines Wortes»; Gestaltung: Liturgiegruppe frauenkontakt; anschl. Kaffee und Zopf im Pfarreizentrum Hofstettli.

Wir sagen Ja zueinander

Am Samstag, 21. September, um 14 Uhr, schenken sich **Jennifer Hugener & Jean Studer** aus Oberägeri in der Klosterkirche Maria Hilf Gubel in Menzingen das Ja-Wort. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrei unterwegs

Eine grosse Gruppe macht sich am Sonntag, 22. September, auf, um das Kloster Muri zu besuchen. Wir wünschen allen Teilnehmenden eine gute Reise, spannende Begegnungen und viel «G'freuds» im Freiamt.

Familiä Chilä mit Erntedank

Die Familiengottesdienste finden am Samstag, 28. September, um 18.30 Uhr in Alosen und am Sonntag, 29. September, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche statt.

«Adventsfenster» gesucht

Schon wieder ist es soweit: Wir suchen 24 interessierte Familien, Einzelpersonen oder Paare, die in der Adventszeit ein Fenster gestalten wollen und eventuell zusätzlich eine offene Stube anbieten. Diese Begegnung soll ohne grossen Aufwand geführt werden (zum Beispiel Tee und Guetzli). Wer Interesse hat, kann sich ab sofort und bis zum 30. Oktober melden und sein Wunschdatum reservieren - denn je früher die Anmeldung, desto mehr Daten sind frei. Für Anmeldungen, Fragen oder Infos steht Ihnen gerne Bernadette Rösch, Telefon 041 750 61 29, ab 17 Uhr zur Verfügung.

Familien-Skilager 2020 in S-chanf im Engadin

Haben Sie schon Skiferien geplant? Unsere Pfarrei organisiert wieder das beliebte Familien-Skilager in S-chanf im Engadin. Es findet in der zweiten Sportferienwoche, vom 9. bis zum 15. Februar 2020, statt. Wir verbringen unsere Ferien wieder im sehr schönen, grosszügig eingeteilten und sehr gut gelegenen Lagerhaus. Die Region bietet verschiedene Skigebiete, Langlaufloipen, Winterwanderwege, Schlittelpisten und vieles mehr. Mitkommen können alle Kleinen und Grossen, die gerne gemeinsam mit anderen eine tolle Skiferienwoche geniessen möchten.
Die Ausschreibung mit weiteren Infos und dem Anmeldetalon finden Sie in allen drei Kirchen. Teilnehmerzahl begrenzt! (Berücksichtigung in Reihenfolge der Anmeldungen) Auskunft und Anmeldung bei Irene Hürlimann, Telefon: 041 750 85 34, Email: irene.huerlimann@pfarrei-oberaegeri.ch

Gott, der «Herr über Leben und Tod» hat zu sich gerufen:

- Maria Kryenbühl-Merz, Tschuppeln 8, Morgarten, † 30. August im Alter von 81 Jahren

Gott, schenke Du unserer lieben Verstorbenen Licht und Heil im neuen Leben.

Vom Teilen mitteilen: Kollekten Juli und August

JuBla Schweiz	Fr.	581.40
Peterspfennig	Fr.	326.60
Procap für Menschen mit Handicap	Fr.	309.90
miva (Zugerbergschwinget)	Fr.	551.00
COMUNDO Immensee	Fr.	447.70
Verein Elternnotruf	Fr.	325.20
TERRE DES FEMMES Schweiz	Fr.	286.90
Salvatorianer Mission im Kongo	Fr.	1'043.55
Tel. 143 – Die Dargebotene Hand	Fr.	334.20
Caritas Schweiz	Fr.	284.40

Herzlichen Dank für Ihre grosszügigen Spenden!

AUS DEN VEREINEN

JuBla Waldtag

Noch einmal etwas Sommerlagergefühl im Herbst? Dann bist du am Waldtag der JuBla genau richtig! Wir verbringen den ganzen Tag im Wald, mit viel Action und einer feinen Wurst zum Zmittag. Das Ganze findet am Samstag, 21. September, statt. Die Anmeldung kann bis zum 18. September beim Pfarreizentrum (Bachweg 13) in den Briefkasten geworfen werden. Wer noch keine Anmeldung erhalten hat, darf sich ungeniert melden. Auch bei Fragen stehe ich (Michaela, 076 425 36 27) gerne zur Verfügung. Auf deine Anmeldung freut sich das ganze Leitungs-Team der JuBla Oberägeri!

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre
Do, 19. September & Do, 26. September, 9 - 11 Uhr
Fingerringe individuell gestalten
Dienstag, 29. Oktober oder Mittwoch, 30. Oktober; Auskunft und Anmeldung bis 30. September bei Nicole Müller, 041 545 42 73

Menzingen Johannes der Täufer

im Pastoralraum Zug Berg

Katholisches Pfarramt Menzingen
Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch
www.pfarrei-menzingen.ch
Telefon 041 757 00 80

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September

09.30 Ökumenische Kleinkinderfeier in der St.-Anna-Kapelle
18.00 Pastoralraumgottesdienst mit allen Seelsorgenden des Pastoralraums; Musik: Hanspeter Treichler - Trompete, Regula Wittwer - Orgel

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

10.15 Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz mit Barbara Baumann und Christof Arnold (bei Regen in der Pfarrkirche). Musik: Porky-Valley Dixieband; anschliessend Apéro
Kollekte: Caritas-Markt Baar
10.15 Sunntigsfiir in der St.-Anna-Kapelle

Donnerstag, 19. September

09.45 Kommunionfeier in der St.-Anna-Kapelle; anschliessend Kaffee

Sonntag, 22. September
175 Jahre Institut und Erntedank

10.15 Gottesdienst mit Pater Edwin Germann und der Schwesterngemeinschaft. Stiftsjahrzeit für Cäcilia Ingold und Familien Hegglin ab Schmiede
Musik: Famigoband
Kollekte: Missionsarbeit der Menzinger Schwestern

Donnerstag, 26. September

09.45 Kommunionfeier in der St.-Anna-Kapelle; anschliessend Kaffee
19.00 Gedenkgottesdienst der Frauen Menzingen in der St.-Anna-Kapelle

Nächster Gottesdienst in der Kirche Finstersee

Samstag, 5. Oktober, 19.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Pater Julipros

MITTEILUNGEN

175 Jahr Menzinger Schwestern Jubiläumsgottesdienst und -fest

Seit 175 Jahren prägen die Menzinger Schwestern unser Dorf. Ich freue mich, dass die Klosterleitung ihren Jubiläumsgottesdienst in unserer Pfarrkirche und zusammen mit unserer Pfarrei feiern will: Die Famigoband umrahmt den Gottesdienst mit ihrer Musik. Anschliessend lädt das Institut der Schwestern vom Heiligen Kreuz die Dorfbevölkerung zum Spaghettiessen in die Schützenmatt ein. Reservieren Sie sich den Sonntag, 22. September und zeigen Sie den Schwestern Ihre Verbundenheit. Christof Arnold

10.15 Jubiläumsgottesdienst
Anschliessend Spaghettiplausch

Pastoralraumgottesdienst in Menzingen

Am Samstag, 14. September, sind die Angehörigen aller Bergpfarreien in der Menzinger Pfarrkirche zum diesjährigen Pastoralraumgottesdienst eingeladen. Hierbei wird Pfr. Othmar Kähli als Leitender Priester verabschiedet und P. Ben Kintchimon als solcher begrüsst. Herzlich willkommen!

Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

1832 wurde der jährliche Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag mit einem Tagsatzungsbeschluss zum nationalen Feiertag erklärt. Damit sollte die Einheit im Land gestärkt werden. An einem Tag im Jahr sollten die Gemeinsamkeiten und nicht die Differenzen herausgestrichen werden. Religiös und politisch.

Die Menzinger halten an diesem Gedanken fest. Deshalb feiern die reformierte und die katholische Kirche am Bettag gemeinsam Gottesdienst: Sonntag, 15. September (10.15 Uhr). Bei schönem Wetter findet die Feier auf dem Rathausplatz statt. Bei unsicherer oder nasser Witterung wird der Gottesdienst in die Pfarrkirche verlegt. Wie in den vergangenen Jahren wird die Porky Valley Dixieband den musikalischen Rahmen beisteuern. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle Teilnehmenden zum Apéro eingeladen. Herzlich willkommen!

Christof Arnold und Barbara Baumann

Erntedank

Zusammen mit dem 175-Jahr-Jubiläum der Menzinger Schwestern feiert die Pfarrei am 22. September auch Erntedank. Dafür wird die Kirche mit Erzeugnissen aus Menzinger Höfen und Gärten geschmückt. Wer Früchte oder Gemüse für den Kirchenschmuck abgeben möchte, kann sie am Freitagmorgen, 20. September, in die Kirche vor den Sebastiansaltar bringen. Am Schluss des Gottesdienstes werden die Erntegaben gesegnet. Gegen eine freiwillige Spende zu Gunsten eines Hilfswerks können sie mitgenommen werden.

Ein grosses Dankeschön gehört schon heute den Spenderinnen und Spendern sowie den Bäuerinnen, die den Kirchenschmuck arrangieren.

Ökumenische Kleinkinderfeier

«Wunderwelt», unter diesem Motto stehen unsere Kleinkinderfeiern im neuen Schuljahr.

Die erste Feier ist am Samstag, 14. September um 9.30 Uhr in der St.-Anna-Kapelle.

Kinder ab ca. 1,5 Jahre bis ins Kindergartenalter und ihre Eltern, Grosseltern, Göttis usw., sind dazu herzlich eingeladen.

Für die Vorbereitungsgruppe:
Jasmin Nussbaumer-Spengeler

Sunntigsfiir
Du und ich - Abenteuer Glaube

So lautet das neue Jahresthema der Sunntigsfiir. Vielleicht hast du in den Ferien ein Abenteuer erlebt? Oder war der Schulanfang eines für dich? Auch die Bibel erzählt von vielen Abenteuern, die Menschen mit Jesus erlebt haben. Bist du gespannt welche? Dann komm doch am 15. September um 10:15 Uhr in die St. Anna-Kapelle.

Rita Abächerli und Bernadette Meienberg

Kirchenreinigung

Infolge Grossreinigung ist die Kirche am Montag, 23. und Dienstag, 24. September geschlossen. Für Betende wird in diesen Tagen die St.-Anna-Kapelle geöffnet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kirchenglocken für den Frieden

Am 27. September 2019 jährt sich das Attentat im Zuger Regierungsgebäude zum siebzehnten Mal. Als Zeichen des Gedenkens an die Opfer und an alle Opfer von Gewalt auf der Welt, werden am Mittag um 12 Uhr im ganzen Kanton Zug die Kirchenglocken während 15 Minuten läuten.

Familiebrugg

- Sihlwanderung: Sonntag, 15. September, Treffpunkt: 10 Uhr bei der Bushaltestelle Neuheim Tal, Parkplatz Sand AG Neuheim; ca. 1-stündige Wanderung durch die Sihlgalerien zum Sihlmättli. Bräteln, Picknick und Spielen unterwegs an der Sihl; Dessert im Restaurant Sihlmättli. Jeder bringt sein Zmittag selber mit und bezahlt seine Konsumation im Restaurant selber. Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.
- Kinderflohmarkt: Mittwoch, 18. September von 14 bis 16 Uhr im Pfarreizentrum / Vereinshaus. Kinder ab 1. Primar bis Oberstufe können ihre Spielsachen tauschen, verkaufen oder verschenken. Einlass für Verkäufer/-innen ist um 13.30 Uhr. Nimm eine Decke mit, auf der du deine Sachen präsentieren kannst. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Frauen Menzingen
Frauengottesdienst / Gedenkfeier

Am Donnerstag, 26. September um 19 Uhr feiern wir Gottesdienst in der St.-Anna-Kapelle und gedenken dabei unserer verstorbenen Vereinsmitglieder. Anschliessend gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum/Vereinshaus.

Seniorenkreis

- Mittagstisch im Zentrum Sonnhalde: Donnerstag, 19. September, 11.45 Uhr. Anmeldungen bis spätestens um 16 Uhr am Vortag bei Rita Elsener in der Sonnhalde. (041 757 55 85 oder r.elsener@stiftung-maihof.ch)
- Jass- und Spielnachmittag: Mittwoch, 25. September, 14 - 16.30 Uhr im Gemeinschaftsraum des Hauses Neudorfstrasse 22, Eingang Eustrasse.

Voranzeige Pfarreiwallfahrt

Am Mittwoch, 6. November 2019 (abends) lädt der Pfarreirat die Neuheimer und Menzinger Pfarreiangehörigen zu einer Wallfahrt nach Beinwil ins Freiamt ein. Nähere Informationen folgen später.

Neuheim Maria Geburt

im Pastoralraum Zug Berg

Katholische Pfarrei Neuheim
Dorfplatz 13, 6345 Neuheim
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Pfarreisekretariat: Anna Utiger
Telefon 041 755 25 15
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr

Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80
Pater Julipros Dolotallas, SVD
Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin
Irmgard Hauser, Katechetin RPI
Yvonne Stadelmann, Katechetin
Yvonne Weiss, Katechetin
Margrit Kränzlin, Sakristanin

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
18:00 Pastoralraumgottesdienst
in der **Pfarrkirche Menzingen**

Sonntag, 15. September
Bettag / Erntedank
09:00 Kommunionfeier mit Eva Maria Müller
Mitwirkung Kindertrachtentanzgruppe
Orgel: Peter Rothenfluh
Opfer: Bettagsopfer

Donnerstag, 19. September
09:00 Eucharistiefeier mit Pater Julipros

Freitag, 20. September
09:30 Chlichinderfiir

Sonntag, 22. September
Gottesdienst im Chilbizelt
10:00 Kommunionfeier mit Oswald König
Mitwirkung Jungjutzer von Menzingen
Orgel: Peter Rothenfluh
Opfer: Missionstätigkeiten der Menzingerschwestern

Donnerstag, 26. September
09:00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss
anschliessend Pfarreikaffee

PFARREINACHRICHTEN

Taufe

Durch die Taufe wird Giulia Tomljenovic am 15. September, 12 Uhr, in die Pfarreigemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen der Familie einen frohen Tauftag.

Bettag und Erntedank

Am Sonntag, 15. September um 9 Uhr, dem Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag, feiern wir das Erntedankfest. Gemeinsam danken wir Gott für die Ernte dieses Sommers und für alles, was uns in unserem Land an Gutem geschenkt ist.

Besonders freuen wir uns, dass die Kindertrachtentanzgruppe mit uns feiert. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zum Apéro.

Chilbigottesdienst im Chilbizelt

Es ist eine schöne Tradition, dass der Chilbigottesdienst im Chilbizelt bei der Lindenhalle stattfindet. Musikalisch wird er von den Jungjutzern aus Menzingen mitgestaltet. Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst **um 10.00 Uhr** beginnt.

Chlichinderfiir

Freitag, 20. September, 9.30 Uhr in der Kirche
Wir freuen uns auf unsere Jüngsten, Neugeborene bis Sechsjährige. Anschliessend sind Eltern und Kinder herzlich in den Pfarrsaal zu Kaffee und Sirup eingeladen.

Elternabend Erstkommunion 2020

Am Weissen Sonntag, 19. April 2020, sind die Kinder der 3. Klasse aus Neuheim eingeladen, das erste Mal die Heilige Kommunion zu empfangen. Dies ist für das Kind und die ganze Familie ein besonderer Tag.
Jedes Fest braucht eine sorgfältige Vorbereitung. Wie sieht diese für die Kinder und für die Eltern aus? Wie können die Eltern Ihr Kind begleiten? Darüber möchten wir gerne informieren. Herzlich willkommen zum Elternabend am Mittwoch, 25. September, 19.30 Uhr im Pfarreitreff.
Irmgard Hauser

Familientreff

Drachen basteln
Es ist wieder Drachenzeit. Kinder in Begleitung eines Erwachsenen basteln am Mittwoch, 2. Oktober von 14.30 bis 16 Uhr im Kleinschulhaus einen Drachen. Die Kosten sind Fr. 8.- pro Drachen. Bitte anmelden bis 24. September bei Corina Troxler: 079 201 70 20, c.troxler@fgneuheim.ch

Glocken läuten

Am Freitag, 27. September um 12 Uhr läuten im Kanton Zug die Kirchenglocken im Gedenken an das Attentat von Zug sowie zur Erinnerung an alle Opfer von Gewalt auf der Welt.

Rückblick Aufnahmegottesdienst der Neuministranten

Was haben ein Schwingfest und eine Aufnahme der Neuministranten gemeinsam? Mehr als man zunächst vermutet! In den Bestimmungen für die Schwinger ist zu lesen, dass die Schwinger pünktlich und in der vorgeschriebenen Kleidung anzutreten haben. Verspätet erscheinende oder unkorrekt gekleidete Schwinger können vom Wettkampf ausgeschlossen werden. Die Bekleidung muss zweckmässig, sauber und frei von Aufschriften und Werbung sein. Das ist bei den Ministranten ja ganz ähnlich: Auch sie sollen pünktlich in der Sakristei sein und das richtige Ministrantenkleid mit der Kordel in der passenden liturgischen Farbe anziehen. Sauber sollte das Kleid auch sein, und Werbung auf den Mini-Gewändern kommt nicht in Frage. Einzig das Kreuz, das Minis um den Hals tragen, soll zeigen, für wen sie im Dienst stehen. Genauso wie beim Schwingen zählen beim Ministrieren Freundlichkeit, Achtung, Respekt. Es geht nicht darum, zu brillieren und eine Show abzuziehen, sondern den Einsatz aufmerksam und sorgfältig zu leisten.

Am Sonntag, 1. September durften wir Andrin, Katharina und Mirjam mit Freude in der Ministrantenschar willkommen heissen. Gleichzeitig verabschiedeten wir langjährige Ministranten mit einem „herzlichen Dank und auf Wiedersehen!" Robin und Sarah Suter und Noah Birbaumer verlassen unsere Schar. Auch im Leitungsteam gibt es Veränderungen: Loris Wigger verlässt uns diesen Herbst und Patrick Keiser wird noch bis Ende Jahr im Einsatz sein.
Liebe Sarah, lieber Robin, Noah, Loris und Patrick, für eure langjährige Treue und euer grossartiges Mitmachen danken wir euch allen von Herzen und wünschen euch für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!
Irmgard Hauser, Präses Ministranten

Risch Buonas Holzhäusern

Pfarramt St. Verena Risch
Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 11 52, www.pfarrei-risch.ch
Email: pfarramt@pfarrei-risch.ch
Pfarrer: Gregor V.P. Tolusso

GOTTESDIENSTE

(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

Samstag, 14. September
17.00 Gottesdienst (E) in Holzhäusern mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Bert Achleitner

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.00 Bettagsgottesdienst (E) Pastoralraum in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Barbara Mattenberger & Kirchenchöre Risch & Rotkreuz, anschliessend Apéro

Montag, 16. September
07.30 Gottesdienst (E) in Buonas mit Pfarrer Gregor Tolusso

Donnerstag, 19. September
19.30 Gottesdienst (E) in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso

Samstag, 21. September
17.00 Gottesdienst (E) in Holzhäusern mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin

Sonntag, 22. September
10.30 Gottesdienst (E) in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin

Montag, 23. September
07.30 Gottesdienst (K) in Buonas mit Diakon Markus Burri

Donnerstag, 26. September
19.30 Gottesdienst (E) in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso

Samstag, 28. September
17.00 Gottesdienst (K) in Holzhäusern mit Diakon Rainer Groth, Orgel: Simon Witzig

Sonntag, 29. September
10.30 Gottesdienst (K) in Risch mit Diakon Rainer Groth, Orgel: Simon Witzig

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

14. Sept. - 15. Sept.: Inländische Mission
21. Sept. - 22. Sept.: Bistum Basel
28. Sept. - 29. Sept.: Soziale Zwecke

Wir nehmen Abschied von

Franz Meierhans-Wehrmüller
Gott gib Ihm den ewigen Frieden

Taufen

Valeria Fähndrich
Luke von Ah
Nina Brügger

Gedächtnisse

Sonntag, 15. September, 10.00, Risch
Hermann & Käthy Stehlin-Hänggi
Sonntag, 22. September, 10.30, Risch
Hermann Troxler-Bucher
Sonntag, 29. September, 10.30 Risch
Heidi Bühler-Suter, Dreissigster

Frauenkontakt Risch

• CJE «Wir basteln einen Traumfänger»
Mittwoch, 18. Sept., 15.00, Rischer Stube
Kinder ab 8 Jahren, Anmeldungen:
hana.meier@gmail.com, 079 231 08 74

Lagerrückblick Rischer Sommerlager

Zwei unvergessliche Wochen durften wir gemeinsam verbringen! Nun ist es an der Zeit, die Erinnerungen aufzufrischen und auf die tolle Zeit in Langwies, Arosa zurückzublicken.
Das Leitungsteam lädt alle Lagerteilnehmenden und Eltern am Montag, **16. September um 19.00** zum Lagerrückblick in der Rischer Stube herzlichst ein. Am Lagerrückblick können USB-Sticks mit allen Bildern des Lagers gekauft werden. Das Leitungsteam freut sich auf Euer zahlreiches Erscheinen.
Edgar Walter, Fachverantwortung Jugend
Alfredo Marku, Jugendarbeiter

Meierskappel Maria Himmelfahrt

Dorfstrasse 5, 6344 Meierskappel
Tel. 041 790 11 74, www.pfarrei-meierskappel.ch
E-Mail: pfarramt@pfarrei-meierskappel.ch
Pfarrer: Gregor V.P. Tolusso

GOTTESDIENSTE

(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

Sonntg, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.00 Bettagsgottesdienst (E) Pastoralraum **in Risch** mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Barbara Mattenberger & Kirchenchöre Risch & Rotkreuz, anschliessend Apéro
KEIN Gottesdienst in Meierskappel

Sonntag, 22. September
09.15 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin

Donnerstag, 26. September
09.00 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso

Sonntag, 29. September
09.15 ökum. Erntedankgottesdienst mit Diakon Roger Kaiser und ref. Pfarrerin Corinna Boldt, Orgel: Simon Witzig, Alphorn Walti Bühler, anschliessend Apéro

PFARREINACHRICHTEN

Gedächtnisse

Sonntag, 22. September, 09.15
Karl & Sophie Weibel-Ittensohn

Stellenausschreibung Kirchmeieramt/Finanzverwaltung

Pensum ca. 20%, per Mai 2020, weitere Infos finden Sie unter www. pfarrei-meierskappel.ch

Erntedankfest

Der ökumenische Erntedankgottesdienst findet am **Sonntag, 29. September, 09.15**, in der Pfarrkirche Meierskappel statt, anschliessend wird ein Apéro offeriert. Der Gottesdienst wird musikalisch von Walti Bühler am Alphorn und Simon Witzig an der Orgel umrahmt. Wir freuen uns über Ihre Ernte-Gaben, damit die Kirche wieder festlich dekoriert werden kann. Melden Sie sich bitte bei unserer Sakristanin: Verena Zimmermann, Tel. 079 415 42 85. Herzlichen Dank.

Rotkreuz U. L. Frau v. Rosenkranz

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 13 83, www.pfarrei-rotkreuz.ch
E-Mail: pfarramt@pfarrei-rotkreuz.ch
Pfarrer: Gregor V.P. Tolusso

GOTTESDIENSTE

(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
10.00 Bettagsgottesdienst (E) Pastoralraum **in Risch** mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Barbara Mattenberger & Kirchenchöre Risch & Rotkreuz, anschliessend Apéro
KEIN Gottesdienst in Rotkreuz
Mittwoch, 18. September
09.00 Gottesdienst (E) mit Priester Marco Riedweg, Orgel: Sheena Socha
Samstag, 21. September
10.00 Härz-Chäfer-Fiir kath. Kirche
Sonntag, 22. September
10.15 Gottesdienst (K) mit Diakon Roger Kaiser, Orgel: Robin Ochsner
Mittwoch, 25. September
09.00 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Gerti Arnold
Sonntag, 29. September
Chilibi Rotkreuz
10.15 Chilbi-Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Sheena Socha & Kirchenchor Rotkreuz

Dreilinden
Rosenkranz
09.00 Montag
Gottesdienste
17.00 Freitag
ökum. Besinnung & Begegnung
17.00 Mittwoch, 18. September (Maria Villiger)

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

15. Sept: Inländische Mission
22. Sept.: Bistum Basel
29. Sept.: Kirchenchor Rotkreuz

Gedächtnisse

Sonntag, 22. September, 10.15
Margrit Hess-Vogel
Monika Walker-Rohrer, Dreissigster

Kollekten Januar - April 2019

01./06.01. Sternsingen-/ Besuche	Fr. 3'195.35
13.01. Diaspora & Bergpfarreien	Fr. 467.70
20.01. Solidaritätsfonds Mutter&Kind	Fr. 177.55
27.01. Regionale Caritas Stelle	Fr. 206.85
03.02. Ärzte ohne Grenzen	Fr. 351.30
10.02. Kollegium St. Charles Pruntrut	Fr 233.30
17.02. Bistum Basel	Fr. 324.35
24.02. Soziale Zwecke	Fr. 291.65
03.03. Krebsliga Zug	Fr. 358.15
10.03. Bistum Basel	Fr. 222.05
24.03. Solidarmed	Fr. 473.70
31.03/14.04. Fastenopfer-/ Säckli	Fr. 5'527.55
07./18./19.04 Christen im Hl. Land	Fr. 884.95
20./21.04. Sonnenberg Baar	Fr. 917.70
28.04. Kinderspitex Zentralschweiz	Fr. 1'292.95

Familientreff – Kinderkleiderbörse

Annahme: Freitag, 13. September 14–17 Uhr,
Verkauf: Samstag, 14. September 9–11 Uhr
Auskunft: B. Aregger 041 790 41 69,
S. Kellmann 041 790 06 17

FG – blumigen Herbstkranz binden

Dienstag, 01. Oktober, 19.00–21.30
Freitag, 04. Oktober, 13.30–16.00
Zentrum Dorfmatt, Wendelinstube 2.OG
Anmelden bis 15. September an fg-rotkreuz@quickline oder Judith Knobel 041 790 48 72

Familientreff – Chrabbel, Fröschli

Montag, 16. September, 09.30–11.00
Wendelinstube, 2. OG Dorfmatt
Auskunft: Virginie Holtkotten 076 761 58 36

Bistro international

Dienstag, 17. September, 16.00 – 19.00,
Saal, Ref. Kirche Rotkreuz: Ein Treffpunkt, um miteinander in Kontakt zu kommen, für jedes Alter.

FG - Minigolf & Jassen

Mittwoch, 18. September, 19.00
Restaurant Breitfeld oder Eingang Minigolfanlage
Auskunft: Doris Herre, 041 790 22 52

Stricktreff

Donnerstag, 19. September, 13.30–17.00
Zentrum Dorfmatt, Sitzungszimmer 6, 2. OG

Härz-Chäfer-Fiir

Samstag, 21. September,
Zum Thema **«Lieb haben»** laden wir Sie zu unserer ökum. Härzchäferfiir in der kath. Kirche ein.

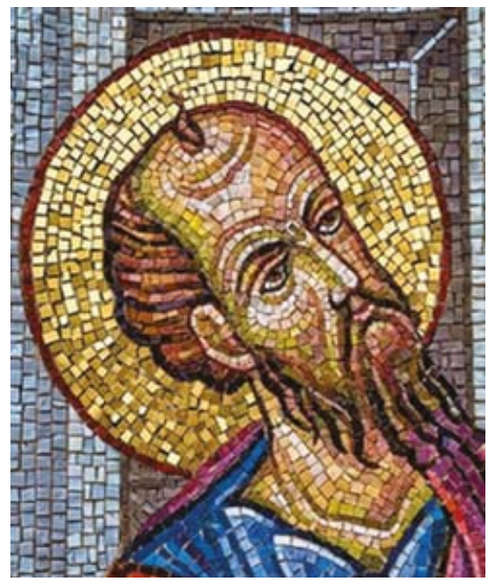
Lindenfest Zentrum Dreilinden

Sonntag, 29. September, ab 11.00
Lindenchilbi, Spaghetti à discrétion

PASTORALRAUM ZUGERSEE

Pastoralraumreise «Auf den Spuren des Apostel Paulus»

vom 02. - 10. Oktober 2020
Nachdem ich Ihnen mehrmals die heiligen Stätten in Rom und Umgebung näherbringen durfte und wir dabei immer wieder auch auf Spuren des Heiligen Petrus gestossen sind, freut es mich mit Ihnen im Oktober 2020 seinen Spuren in Griechenland zu folgen. Nebst diesen für die Verbreitung des Christentums wichtigen Stationen, werden wir zudem das antike und byzantinische Griechenland entdecken.
Neun Tage sind wir zusammen mit unserem deutschsprachigen Reisleiter unterwegs. So können wir viel Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte, die Kultur, die Religionen, aber auch die aktuellen Probleme Griechenlands erfahren.



Ich hoffe, dass ich Sie neugierig und «gluschtig» machen konnte. Für alle Interessierte findet am **Dienstag, 12. November 2019, 19.30** im Verenasaal ein Informationsabend statt.
Die Prospekte mit den detaillierten Reisebeschreibungen liegen aber bereits ab Ende September in den Kirchen und Kapellen des Pastoralraums auf.
Roger Kaiser

Hünenberg Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg
www.pfarrei-huenenberg.ch
sekretariat@pfarrei-huenenberg.ch

Sekretariat 041 784 22 88
Notfallnummer 079 547 86 74
ausserhalb Bürozeiten / nur Anrufe

Gemeindeleitung
Christian Kelter 041 784 22 80

Seelsorge, Diakonie
Vreni Schuler 041 780 83 47

Religionsunterricht
Rita Bieri 041 780 62 76
Patrizia Brunner 041 784 22 88
Andrea Huber 041 784 22 82
Dominik Isch 041 784 22 84
Caroline Kölliker 041 784 22 83
Gabriele Lee 041 784 22 99
Michaela Otypka 041 784 22 88
Carmela Schaller 041 784 22 88

Jugendarbeit
Carla Omlin 041 784 22 88

GOTTESDIENSTE

Samstag, 14. September
17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier
mit René Aerni
Kollekte: Bettagsopfer

Sonntag, 15. September
10.15 **Ref. Kirche** - ökumenischer Gottesdienst
zum eidg. Dank-, Buss- und Bettag
mit Pfarrerin Aline Kellenberger und
Diakon Christian Kelter
Predigt: Prof. Dr. Wolfgang Müller
Kollekte: Bettagsopfer
anschliessend Kappeler Milchsuppe-Essen
20.00 **Ref. Kirche** - ökum. Taizé-Gebet

Dienstag, 17. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
09.00 **Weinrebenkapelle** - Gottesdienst

Mittwoch, 18. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 19. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob mit Donnerstagsgebet

Freitag, 20. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
10.30 **Lindenpark** - Gottesdienst
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz
19.30 **Pfarrkirche** - Jazz Vesper

Samstag, 21. September
17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier
mit René Aerni. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Pro Audito Zug

Sonntag, 22. September
09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier
mit René Aerni. Predigt: Christian Kelter
mit Taufe von Levio Schmid
Kollekte: Pro Audito Zug
Kinderkirche

Dienstag, 24. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
09.00 **Weinrebenkapelle** - Gottesdienst

Mittwoch, 25. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 26. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob mit Donnerstagsgebet

Freitag, 27. September
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
10.30 **Lindenpark** - Gottesdienst
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Jahrzeiten und Gedächtnisse
Samstag, 14. September, 17.00 Uhr
Jahrzeit für Johann Schmid, Mühlimatt 5, für Paul und Pia Schmid-Haslimann, Mühleweg 1, für Anna Huwyler-Scherer, Wohlen und Berta Scherer, Genf

Aus unserer Pfarrei ist verstorben
Marie-Louise Beck *1927

Hochzeiten
Weinrebenkapelle, 14. September
15.00 Martin Fischer und Cornelia Laubacher

Braucht die Kirche eine neue Reformation?

Am **Sonntag, 15. September** feiern wir anlässlich des **Eidg. Dank-, Buss- und Bettags** einen **ökumenischen Gottesdienst um 10.15 Uhr im ref. Kirchenzentrum** mit Pfarrerin Aline Kellenberger und Diakon Christian Kelter.
Gastprediger ist Prof. Dr. Wolfgang Müller, Professor für Dogmatik und Leiter des ökumenischen Instituts der Universität Luzern.
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum gemütlichen Kappeler Milchsuppe-Essen eingeladen.

Moderner Jazz interpretiert Psalmen

Am **Freitag, 20. September um 19.30 Uhr** in der Pfarrkirche Heilig Geist, Hünenberg mit Kompositionen von John Voirol und Psalmgedichten von Pierre Stutz.
Mitwirkende: Franziska Brücker (Gesang), John Voirol (Saxophon, Percussion, Leitung) und André Flury (Konzept)

Jesus und das Geld

Liebe Kinder, dieses Mal geht es in der Kinderkirche um Geld und wie man damit umgehen soll. Puh, klingt wie ein Thema für Erwachsene. Naja, viel Taschengeld besitzt ihr sicher nicht. Aber Jesus sagt, dass wir schlau sein sollen und gut überlegen, was wir mit dem, was wir haben, machen können. Und das betrifft auch uns Kinder (und sogar Kirchenmäuse, wie unsere Kiki). Also kommt doch und dann feiern wir miteinander **Kinderkirche** am **Sonntag, 22. September** um **9.30 Uhr**. Herzlich willkommen!
Das Kinderkirchenteam

Segnung des Wein-Gartens

Im Wein-Garten der Pfarrei spriessen die Reben. Einige tragen sogar schon Trauben. Es wird also Zeit, den Wein-Garten zu segnen.
Das tun wir **im Anschluss** an den **WegGottesdienst am 29. September**. Dort feiern wir zugleich Erntedank. Im Anschluss sind Sie dann eingeladen, mit uns zum Wein-Garten zu gehen. Wir werden eine Statue des Hl. Urban, des Patrons der Weinbauern, enthüllen und die Weinstöcke, sowie die Rebenhütte segnen.
Herzliche Einladung!

Wir stiegen auf unser Kamel, und fanden Kleopatras Juwel

In der ersten Sommerferienwoche war es wieder soweit! Unser Sommerlager stand vor der Tür, und so reisten wir mit Sack und Pack ins alte Ägypten.
Dort hat Kleopatra uns mit offenen Armen empfangen, und uns eine schlechte Nachricht mitgeteilt. Nämlich wurde ihr Juwel, welchen sie immer an ihrer Kette hatte, gestohlen.
So startete eine abenteuerliche Woche in Elm, wo wir alles gegeben haben um Kleopatra zu helfen.
Wir erlebten eine Woche voller Natur, Spass und vielen schönen Erinnerungen. Sei es ein Geländespiel im Dunkeln, bei dem wir mit leuchtenden Knicklichtern den Weg zurück finden mussten, Kochen über dem Feuer mit anschliessendem Singen oder das Erlernen von Pionier-Technik und erster Hilfe.
Neben all diesen zahlreichen Erlebnissen konnten wir Kleopatras Juwel endlich finden, und feierten unseren Erfolg und das unvergessliche Lager, welches uns allen für immer in guter Erinnerung bleiben wird.
Um all diese Erinnerungen mit der restlichen Gemeinde teilen zu können, laden wir herzlich zu unserem **SOLA Rückblick am 27. September um 19.30 Uhr in den Heirisaal** ein.

VORANKÜNDIGUNG

Kinderferienwoche 2020
14. bis 17. April

Du weisst nicht, was du in den Frühlingsferien machen sollst? Du hast Lust auf andere Kinder, Spiele, Ausflüge, Werken, Basteln und ein spannendes Thema, das sich durch die Tage zieht? Wenn du dann auch noch zwischen 4 und 12 Jahre alt bist, ist unsere Ferienwochen genau das Richtige für dich! Merke dir jetzt schon das Datum für die Kinderferienwoche 2020 vor!
Die konkrete Ausschreibung mit Anmeldemöglichkeit folgt gegen Ende Jahr.

Kollekten April bis August

April	
Fastenopfer	1025.10
Fastenopfer	1752.65
Christen im Heiligen Land	1003.35
Jesuiten weltweit	1135.70
Pfarrei-Caritas	126.55
Kinderheim Las Granjas	589.75
Mai	
Kloster Heiligkreuz	647.10
Zuger kant. Frauenbund	580.10
Gassenküche Luzern	1002.30
St. Josefsopfer	200.40
Diöz. Kirchenopfer	582.20
Juni	
Mediensonntag	312.40
Pfarreicaritas	277.80
Priestersem. St. Beat Luzern	1210.60
Pfarrei-Caritas	124.45
Flüchtlingshilfe Caritas	1960.45
Helfen mit Kopf und Herz	717.85
Papstopfer/Peterspfennig	455.20
Philipp Neri Stiftung	194.90
Chäppeligenossen	739.30
Juli	
Verband kath. Pfadi	221.55
Kollegium St. Michael	275.75
Kolping Schweiz	246.95
Aerzte ohne Grenzen	436.05
August	
Bethlehem Mission	184.25
Pfarreicaritas	250.45
Justinus Werk	706.10
Caritas Schweiz	285.15

Cham St. Jakob

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

PFARRKIRCHE ST. JAKOB

Samstag, 14. September
09.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 15. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
17.30 S. Messa
Kollekte: Bettagsopfer für die Inländische Mission

Montag, 16. September
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 17. September
08.15 Rosenkranz für den Frieden
09.00 Eucharistiefeier
14.00 Schulmesse

Mittwoch, 18. September
09.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. September
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 20. September
09.00 Eucharistiefeier, anschl. Anbetung

Samstag, 21. September
Weltfamilientag
11.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 22. September
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
10.30 Sunntigsfiir
17.30 S. Messa
Kollekte: Weltfamilientag

Montag, 23. September
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 24. September
08.15 Rosenkranz für den Frieden
09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. September
07.30 Schulmesse
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. September
09.00 Eucharistiefeier
14.00 Schulmesse

Freitag, 27. September
09.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 28. September
09.00 Eucharistiefeier
Dreissigster: Antoinette Furrer Koch
Jahrzeitstiftungen:
Margherita Oswald-Stoiber; Rosa Sidler-Stutz; Hedy Wirz-Leippert
Jahrzeit: Roland Reck-Ringele
18.00 Eucharistiefeier

ST. MAURITIUS NIEDERWIL

Sonntag, 22. September
Wilerchilbi
10.30 Eucharistiefeier mit Kirchenchor

UNTERER KREIS

Dienstag, 24. September
19.30 Messe im Heilpädagogischen Zentrum Hagendorn

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

30. August: Franz Ghirlanda-Gretener, Pflegezentrum Ennetsee;
Marie Weingand-Dietziker, Alterszentrum Büel

Trauungen

Das Sakrament der Ehe empfangen am
Samstag, 21. September,
im Bergkirchli, Arosa, 14.00 Uhr:
Marc Noser und Sandra Zimmermann, Weidhof.
Samstag, 28. September,
in der Weinrebenkapelle, Hünenberg, 13.30 Uhr:
Tobias Longhi und Doris Schuler, Brunnmatt 5.

Musik im Gottesdienst

Am **Bettag um 10.30 Uhr** singt der Kirchenchor St. Jakob mit Bläser- und Orgelbegleitung die «Missa Katharina» von Jacob de Haan.
Am **Sonntag, 22. September** um **9.00 und 10.30 Uhr** wird unser Pfarreikinderchor unter der Leitung von Rainer Barmet im Gottesdienst singen.

Frauensportverein Cham Hildegardsfeier

Am **Mittwoch, 18. September** um **19.00 Uhr**, feiern wir in der Pfarrkirche einen Gottesdienst zu Ehren unserer Patronin, der Heiligen Hildegard. Ihrem Aufruf: «für Körper, Geist und Seele Sorge zu tragen» wollen wir in diesem Gottesdienst etwas nachspüren.
Alle Pfarreiangehörigen sind zum Gottesdienst herzlich eingeladen.
Wir freuen uns!
Irène Anna Burkart, FSV Cham

Weltfamilientreffen

Am **Samstag, 21. September 2019** findet in Cham zum ersten Mal in der Deutschschweiz ein Weltfamilientreffen statt!
Mit über 400 Anmeldungen ist dieses Treffen voll besetzt. Wir heissen die Familien in unserer Pfarrei herzlich willkommen.
Diese Anlässe sind öffentlich:
10.00 Uhr Einstieg, Lobpreis & Impuls mit Pfarrer Patrick Lier
11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Weihbischof Marian Eleganti
16.00 Uhr Schlusslob mit Schwester M. Alessandra Kempf und Familiensegnung
Dazu sind auch alle Pfarreimitglieder eingeladen.
Weitere Informationen:
www.weltfamilientreffen.ch

Bitte beachten Sie, dass an diesem Samstag ausnahmsweise nur eine Eucharistiefeier stattfindet.

Schulmessen

Unsere Schulmessen feiern wir am **Dienstag, 17. September** und am **Donnerstag, 26. September** jeweils um 14.00 Uhr sowie am **Mittwoch, 25. September** um 7.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Sunntigsfiir «Underwägs mit Gott im Gepäck»

Wieder starten wir in ein neues Sunntigsfiirjahr. Gemeinsam mit den Kindern ab dem Kindergartenalter bereiten wir uns auf den Gottesdienstbesuch vor. Durch gemeinsame Rituale, Geschichten, Lieder und kleine Bastelarbeiten wollen wir uns Zeit nehmen für Gott.
Unser Sunntigsfiirteam freut sich bereits auf viele kleine Gäste. Gerne dürfen Sie Ihr Kind bei uns abgeben und gleichzeitig den Gottesdienst in der Pfarrkirche besuchen.
Erste Sunntigsfiir: **22. September!**

«WO ICH GEH UND STEH»
Die Sunntigsfiir beginnt jeweils um 10.30 Uhr im Pfarreiheim Cham und endet um ca. 11.15 Uhr. Wir warten natürlich auf alle Eltern die gleichzeitig den Gottesdienst besuchen.
Weitere Daten: 15.12.2019 / 19.01.2020 / 15.03.2020 / 3.05.2020 / 7.06.2020.
Haben auch Sie Interesse aktiv mitzuarbeiten, dann melden Sie sich beim Leitungsteam.
Nadin Imfeld Stenger, Regula Trütsch,
Tina Hörning

Wilerchilbi 2019

Am **Sonntag, 22. September um 10.30 Uhr** beginnt der Festgottesdienst. Der Kirchenchor Niederwil singt die «Mauritius Messe» von Dieter Portmann.
Anschliessend offeriert die Kirchgemeinde den Apéro, welchen die Wiprächtswiler servieren.

Ab 11.00 Uhr beginnt der Chilbibetrieb mit Speis und Trank und es gibt Unterhaltung und Musik mit den «Stockeri Örgeler» aus Rotkreuz. Um 19.00 Uhr spielen die Schulkinder aus Niederwil ein Theater.

ACAT

Die Gebetsstunde für gefangene und gefolterte Mitmenschen findet am **Mittwoch, 25. September, 8.00 Uhr,** im Pfarreiheim, Untergeschoss, statt.

Koordinationsteam

Sitzung: **Dienstag, 17. September,** 19.30 Uhr, im Pfarreiheim

FG - Strickhöck

Dienstag, 17. Sept., 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarreiheim Cham, Aufenthaltsraum im UG

Mittagstisch am Donnerstag

19. Sep., 12.00 Uhr, Kath. Pfarreiheim
26. Sep., 12.00 Uhr, Kath. Pfarreiheim
Fr. 7.- für Erwachsene, Fr. 2.- für Kinder und Erwachsene mit beschränkten finanziellen Mitteln; Kaffee Fr. 1.-.
Kontaktperson: Karin Pasamontes,
Tel. 078 646 41 01, cham@kiss-zeit.ch

KIDS-KLEIDERBÖRSE in Cham

Annahme: DI, 24. Sept., 14.00–18.00 Uhr
Verkauf: MI, 25. Sept., 09.00–14.00 Uhr
Rückgabe: MI, 25. Sept., 17.00–18.00 Uhr
Weitere Informationen auf unserer Homepage:
www.kidskleiderboerse-cham.jimdo.com
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seniorenwanderung

Neuägeri - Höllgrotten - Baar
Mittwoch, 25. September 2019
Treffpunkt: 12.45 Bahnhof Cham
Wanderleitung: Martin Huber, 041 780 61 86
Wanderzeit: ca. 2 3/4 Std. (Anforderung: leicht bis mittel, Auf- und Abstiege)
Rast: Restaurant Höllgrotten

FT - Heilwickel

Die Anwendung von Wickeln und Kompressen ist eine altbewährte Methode, um das Immunsystem zu stärken und die Heilung bei Erkrankungen zu unterstützen. Gerade Kinder sind meist sehr dankbar über die damit verbundene zusätzliche Zuwendung.
Leitung: Y. Hess Drogistin und Naturheilpraktikerin und R. Strähl dipl. Drogistin HF und Betriebsleiterin der Dropa Cham.
Dienstag, 1. Oktober 2019 von 19.00 bis 20.30 Uhr im Pfarreiheimsaal.
Anmeldung bis Freitag, 20. September bei melanie.landolt@familientreffcham.ch

FG - Perlensterne basteln

Wir gestalten verschiedene und einzigartige Perlensterne. Diese können als Fensterdeko für die Weihnachtszeit, an Päckli, am Christbaum, auf Kärtli oder auf Blechkronen (Kurs im Dezember) verwendet werden und sind schnell und individuell herzustellen. Bitte eine kleine Tasche für den Transport mitbringen.
Mittwoch, 2. Oktober, 19.00 - ca. 21.00 Uhr im Kolpinglokal, Bahnhof Cham
Anmeldung bis Mittwoch, 18. September an claudia.koch@frauengemeinschaftcham.ch
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Missione Cattolica Italiana

Landhausstrasse 15, 6340 Baar
Missionario: don Giuseppe Manfreda, 041 767 71 41
Segretaria: Rena Schäfler, 041 767 71 40
Sito internet: www.missione-italiana-zug.ch

MESSE

Sabato, 14 settembre
18.00 Zug, **Liebfrauenkapelle**
Ricordo: Bertoldo Mariano

Domenica, 15 settembre
9.30 Baar, **St. Anna**
Ricordo: Schön Maria
17.30 Cham, **St. Jakob**

Martedi, 17 settembre
19.00 Zug, **St. Johannes**

Giovedì, 19 settembre
non c'è messa a Unterägeri

Sabato, 21 settembre
La messa avrà luogo alle ore 16.00 nel centro italiano di Zug

Domenica, 22 settembre
9.30 Baar, **St. Anna**
Ricordo: Mingarini Veleda
17.30 Cham, **St. Jakob**
Ricordo: Fusco Pierina

Martedì, 24 settembre
19.00 Zug, **St. Johannes**

Giovedì, 26 settembre
non c'è messa a Unterägeri

Incontro delle Missioni Italiane a Schaan

Tutte le Missioni cattoliche italiane in Svizzera si incontreranno **sabato, 19 ottobre 2019**, a Schaan (Liechtenstein) per partecipare allo spettacalo musicale «Non si tratta solo di migranti» di ScalaMusic. Partenza alle ore 12.30 da Zug (Herti), ritorno verso le ore 21. Prezzo CHF 30.00.
Vi preghiamo di iscrivervi con i relativi formularientro l'11 ottobre 2019.

L'esaltazione della Santa Croce

La Chiesa cattolica, molte Chiese protestanti e la Chiesa ortodossa celebrano la festività liturgica dell'Esaltazione della Santa Croce, il 14 settembre, anniversario del ritrovamento della vera Croce da parte di sant'Elena (14 settembre 320), madre dell'imperatore Costantino, e della consacrazione della Chiesa del Santo Sepolcro in Gerusalemme (335). Secondo la tradizione, Sant'Elena avrebbe portato una parte della Croce a Roma, in quella che diventerà la basilica di Santa Croce in Gerusalemme, e una parte rimase a Gerusalemme.

La festa della Santa Croce ci riporta direttamente alla solennità del mistero pasquale di Cristo e in particolare al Venerdì Santo, quando cantiamo l'antifona: "Ti adoriamo, o Cristo, e ti benediciamo, perché con la tua Santa Croce hai redento il mondo!". Il mistero della Santa Croce ci colma di timore reverenziale e ci costringe in qualche modo al silenzio e all'adorazione. La nostra adorazione del mistero è diretta non soltanto a Dio, che trascende tutti i nostri concetti, ma al Suo modo di salvare il mondo: "Dio infatti ha tanto amato il mondo da dare il Figlio unigenito, perché chiunque crede in lui non vada perduto, ma abbia la vita eterna (Gv 3, 16)".

Questo mistero della Santa Croce è la vittoria dell'Amore del Padre e del Figlio, manifestata nella Sua risurrezione dai morti. Questa vittoria è anche la nostra, grazie alla fede che già ci rende partecipi, a partire da questa vita presente, della vita eterna.

Leggiamo insieme il Vangelo

Siete cordialmente benvenuti di unirsi a noi per la lettura continua del Vangelo e la condivisione. Ci incontriamo **ogni martedì, ore 15.00-16.30 a partire dall'8 ottobre** in Missione, Landhausstrasse 15, Baar.

Catechesi adulti dopo la messa 22 settembre 2019

Carissimi. La catechesi mensile avrà luogo il 22.9.19 dopo la messa a Cham. Ci si incontra per ….???

Pellegrinaggio in Armenia e Georgia 16.4.2020-23.4.2020

Carissimi: questa volta il nostro pellegrinaggio ci porterà alla culla del Cristianesimo. Due apostoli, San Giuda e San Bartolomeo, predicarono Cristo in Armenia, che in seguito fu la prima nazione ad adottare il Cristianesimo come religione di Stato. Tutti i dettagli troverete sul nostro sito Internet o nei flyer posti nelle chiese.
Termine d'iscrizione: 31.1.2020

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

15.9. – 21.9.2019
So **Eidg. Dank-, Buss- und Bettag**
08.00 Eucharistiefeier
10.30 Nice Sunday am Morgä, Institutskapelle Maria Opferung
17.30 feierliche Vesper
19.30 Adoray
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi/Fr/Sa
11.30 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistie mit Nachtanbetung
Sa **Hl. Matthäus,** Apostel und Evangelist
09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di – Sa 09.00 – 11.15 eucharistische Anbetung

22.9. – 28.9.2019
So 08.00 Eucharistiefeier
17.30 feierliche Vesper
19.30 Adoray
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi **Hl. Niklaus von Flüe**
11.30 Eucharistiefeier
Do **Weihe der Kathedrale von Solothurn**
19.30 Eucharistie, 9. Gebet für die Kranken, Nachtanbetung
Fr/Sa 11.30 Eucharistiefeier
Sa 09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
18.00 Pluie de roses: Gebetsabend mit der hl. Thérèse von Lisieux, anschl. Begegnung
Di – Sa 09.00 – 11.15 eucharistische Anbetung

Adorayfestival: 4. – 6.10., mit Father James Mallon, Anmeldung und Infos: www.adoray.ch

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

So 08.30 Gottesdienst
Mo – Fr 17.40 Gottesdienst
Mo/Fr 06.30 – 07.30 Zenmeditation
Di 06.30 – 07.30 Kontemplation
Di 19.30 – 21.00 Zenmeditation
Mi 20.00 – 21.00 Kontemplation
Do 07.30 – 08.30 Zenmeditation, CityKirchZug

Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

Öffnungszeiten Kloster Maria Opferung
Gültig ab 1.9.2019
Mo – Fr: 08.30 – 11.00 / 13.30 – 16.00
Sa/So/Feiertage: nach telefonischer Voranmeldung

Sonntage, 15.9., Eidg. Dank-, Buss- und Bettag, und 22.9.2019
07.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktage, 16.9. – 21.9.2019
jeweils in der Klosterkirche
Di/Fr/Sa 07.00 Eucharistiefeier
Mi 17.30 Eucharistiefeier

Werktage, 23.9. – 28.9.2019
jeweils in der Klosterkirche
Di/Fr/Sa 07.00 Eucharistiefeier
Mi 17.30 Eucharistiefeier

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

Sonntage, 15.9. und 22.9.2019
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Werktage, 16.9. – 21.9.2019
Mo-Fr 17.00 Eucharistiefeier
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Werktage, 23.9. – 28.9.2019
Mo – Fr 17.00 Eucharistiefeier
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.institut-menzingen.ch

Sa/So und Feiertage Bitte informieren Sie sich am Empfang Mutterhaus, Tel. 041 757 40 40 oder www.kloster-menzingen.ch.
Jeweils am 2. Sonntag im Monat ist um 16 Uhr Pilgergottesdienst (Ausnahmen Palmsonntag/Pfingsten).
Mo/Di/Fr 08.00 Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier
Mi/Do 17.15 Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

Sonntag, 15.9.2019
Hochfest der Schmerzen Mariens, Eidg. Dank-, Buss-, und Bettag
09.00 Eucharistiefeier, Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung bis 17.00 feierliche Vesper und sakram. Segen

Werktage, 16.9. – 21.9.2019
07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Sonntag, 22.9.2019
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Werktage, 23.9. – 28.9.2019
07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

In der Kreuzkapelle
Mo/Di/Mi/Do/Sa
15.00 Rosenkranz
Fr 14.00 – 16.30 stille Anbetung
18.45 Rosenkranz

15.9. – 21.9.2019
So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kapelle
Mo/Mi/Sa
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Kapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle
Do 06.30 Laudes, WortGottesFeier, Kapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

22.9. – 28.9.2019
So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kapelle
Mo/Mi/Do/Sa
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Kapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

Geistliche Begleitung: Tel. 041 785 02 00

Medien

Radio

Samstag, 14. September

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der röm.-kath. Kirche Rickenbach TG. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 15. September

Perspektiven. Lorenz Marti: Spiritualität von unten. In seinem neuen Buch wagt der Autor einen Versuch: Er erklärt Spiritualität. Mit und ohne Religion. Für den Autor sind beide Varianten möglich. > Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Montag, 16. September

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Ferruccio Cainero. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

Samstag, 21. September

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der ev.-ref. Kirche Ruppertswil AG. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 22. September

Perspektiven. Entdeckung der besonderen Form: die Sammlung der Basler Mission. > Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm.-kath. Predigt. Vreni Ammann, Pfarreibeauftragte, St. Gallen Rotmonten. > Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Matthias Jäggi, Pfarrer Ostermundigen. > Radio SRF 2 Kultur, 10.15 Uhr

Montag, 23. September

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Hugo Rendler. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

Fernsehen

Samstag, 14. September

Fenster zum Sonntag. Das Geständnis eines Topmanagers. 2014 landet Thomas Middelhoff wegen Veruntreuung im Gefängnis. Dort verändert er sich. Heute gesteht er: «Ich war arrogant.» > SRF 1, 16.40 Uhr

Wort zum Sonntag. Simon Gebs, ev.-ref. Pfarrer, Zollikon. > SRF 1, 20 Uhr

Spätzünder. Wolfgang Murnberger ist mit dieser tiefgründigen Komödie über das Altern, späte Erkenntnis und die Kraft der Musik ein kitschfreier Film gelungen, der berührt. > BR, 22 Uhr

Sonntag, 15. September

sonntags. Mehr als meine Krankheit … Täglich begegnen wir vertrauten Menschen und wissen oft nur wenig über sie. Woher kommen sie, und was mussten sie im früheren Leben «erleben»? «sonntags» lässt Menschen über mehr als ihr Handicap zu Wort kommen. Menschen, die mehr sind als ihre «Krankheit». > ZDF, 9.03 Uhr

Evangelischer Gottesdienst aus der Martinskirche in Darmstadt. > ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Ev.-ref. Gottesdienst zum Bettag aus Bubikon ZH. > SRF 1, 10 Uhr

Tabu: Von Armut betroffene Menschen in der Schweiz. > SRF 1, 22.10 Uhr

Dienstag, 17. September

Kreuz und quer. Bis dass der Tod euch scheidet. Die Mönche von der Erzabtei St. Peter in Salzburg. > ORF2, 22.35 Uhr

Samstag, 21. September

Wort zum Sonntag. Urs Corradini, röm.-kath. Gemeinde- und Pastoralraumleiter in Schüpfheim, Flüeli und Sörenberg LU. > SRF 1, 20 Uhr

Sonntag, 22. September

Katholischer Gottesdienst aus Wien. > ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Spirituelle Wege der Schweiz: Via Francigena. > SRF 1, 10.30 Uhr

Montag, 23. September

Streitfall Sterbehilfe. Wer bestimmt über mein Ende? Der Film begleitet über ein Jahr lang zwei Schwerstkranke, die sich für den Fall des Falles einen «Notausgang» wünschen. > ARD, 23.30 Uhr

Mittwoch, 25. September

Für häusliche Gewalt zahlen wir alle. In der Schweiz stirbt alle zwei Wochen eine Frau, nachdem sie von ihrem Partner geschlagen worden ist. Doch häusliche Gewalt betrifft nicht nur Frauen: Auch Männer sind Opfer. Im Film erzählen Menschen von ihrem Leidensweg. > 3sat, 20.15 Uhr

Liturgie

Sonntag, 15. September

24. Sonntag im Jahreskreis (Farbe Grün – Lesejahr C). Erste Lesung: Ex 32,7–11.13–14; Zweite Lesung: 1 Tim 1,12–17; Ev: Lk 15,1–32

Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis (Farbe Grün – Lesejahr C). Erste Lesung: Am 8,4–7; Zweite Lesung: 1 Tim 2,1–8: Ev: Lk 16,1–13

FILMTIPP

Foto: © Milieu Pictures

Der Büezer. Der junge Sanitärinstallateur Sigi lebt in Zürich auf sich allein gestellt und leidet darunter, dass er weder richtige Freunde noch eine Freundin hat. Als er auf die gläubige Hannah trifft, gibt er sich als erfolgreicher Werber aus. Hannah scheint erst angetan, bis sie herausfindet, was Sigi tatsächlich tut und ihm den Rücken kehrt. Dieser will aber genau das nicht einfach so hinnehmen. Hans Kaufmanns Spielfilmdebüt ist eine fein aufgebaute Charakterstudie eines stillen Aussenseiters, den die Welt so verunsichert, dass er letztlich an ihr zerbricht. In der Verkörperung seiner Paraderolle des innen einsam-verletzlichen, aussen wütend-verlorenen jungen Mannes überzeugt hier einmal mehr Joel Basman. Sarah Stutte, Filmjournalistin

> Kinostart Deutschschweiz: 12. September

Hinweise

Gottesdienste

Interreligiöse Bettagsfeier zu «Respekt und Humor». Tänzer/innen mit dem Choreografen und Tänzer Karwan Omar nähern sich dem Thema mit Musik und Bewegung an. Pfarrer Andreas Haas und Gemeindeleiter Bernhard Lenfers führen durch die Feier. So, 15.9., 10 Uhr, ref. Kirchenzentrum Zug, Bundesstr. 15.

Ökum. Gottesdienst von seelsam. Mit dem Chor «Die Bande» und dem Duo Blindflug. Leitung: Gabriele Iten, anschliessend Zvieri. Sa, 21.9., 14.30 Uhr, Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Messe en français. Communauté catholique francophone Zoug. Dimanche, 22 septembre, à 11h00, à l'église St. Johannes, centre Herti à Zoug.

Gebet am Donnerstag. Donnerstags um 19 Uhr in der Maria-Hilf-Kapelle Zug (neben Kirche St. Oswald).

Veranstaltungen

CityKircheZug. Handauflegen – Raum zur Begegnung – Zeit zum Innehalten. Di, 17.9, 15 – 18 Uhr (jeden 1. und 3. Dienstag im Monat), ref. Kirche Zug.

CityKircheZug. Theos OffenBar. Dialograum für offene Gespräche über Gott und die Welt. Begegnung unter Menschen in geschütztem Rahmen mit Kaminfeuergespräch-Charakter. Für alle Interessierten, unabhängig von Konfession und Religion. Mi, 18.9., 19.00 – 21.00 Uhr, Bar geöffnet ab 19.00 Uhr, Gesprächsbeginn 19.30 Uhr. Hertizentrum Süd, Zug.
> www.citykirchezug.ch

Taizélieder: offenes Singen. Vierstimmige Gesänge und Kanons. Keine Vorkenntnisse notwendig, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, Kollekte zugunsten der «Operation Hoffnung» von Taizé. Die Kirche ist ungeheizt, bitte entsprechende Kleidung mitnehmen. Fr, 20.9., 19.30 – 20.30 Uhr, Kloster Kappel. Leitung: Pfrn. Regula Eschle Wyler, Theol. Mitarbeiterin, regula.eschle@klosterkappel.ch.
> www.klosterkappel.ch

David – König, Sänger und Prophet. Uraufführung von Carl Rütti zu den Bildern von Maria Hafner. Der Chor XANG singt das Oratorium, begleitet von Zuger Musikern. Maria Hafners Lebenswerk DAVID mit Bildern und Texten ist 2017 erschienen. Nun folgt die musikalische Umsetzung. Sa, 21.9., und Fr, 27.9., 20.00 Uhr, Kirche St. Johannes, Zug. Eintritt: CHF 35.00, reduziert: CHF 15.00. 21.9. – 29.9. Ausstellung DAVID-Bilder von Maria Hafner im Meditationsraum Pfarreizentrum St. Johannes.
> Infos/Billett-Vorverkauf: www.chorxang.ch

Meditationsabend. Ökum. Angebot. Während 60 bis 70 min. wird das Stillsitzen geübt. Schlichter, sich wiederholender Gesang und Gebet bilden den Anfang und das Ende der stillen Zeit. Meditiert wird in bequemer Kleidung und Socken auf Stühlen oder einem Kissen. Kursleiterin: Ingeborg Prigl, kath. Seelsorgerin. Di, 24.9., 19.30 Uhr, Meditationsraum, Kaplanenhaus, Zugerstrasse 8, Steinhausen.
> Die Kosten übernehmen die ref. und kath. Kirchgemeinden.

Theaterworkshop Anti-Mobbing-Skills. Für Jugendliche und junge Erwachsene. Lernen, wie mit Mobbingsituationen umzugehen ist, Selbstvertrauen stärken und mit etwas Glück eine kleine (Statisten-) Rolle im Musiktheater Captured ergattern.
16 – 20-Jährige: Sa, 21.9., 9 – 12.30 Uhr. Durchgeführt vom Captured Musiktheater an der Industriestrasse 45, Zug. Die Teilnahme ist gratis.
> Infos/Anmeldung: www.captured-musical.ch

Quelle der Heilung. Workshop. Mystikerinnen und Mystiker verschiedener Religionen berichten von einer Quelle in jedem Menschen. Aus ihr fliesst Heilung. Kennenlernen der Quelle durch verschiedene Zugänge. Leitung: Monika Ulmann, Jin-Shin-Jyutsu-Praktikerin, ehem. Psychiatrieseelsorgerin, und Andreas Haas, Pfarrer, ehem. Psychiatrieseelsorger. Kollekte zur Deckung der Unkosten. Sa, 28.9., 14 – 17.30 Uhr, ref. Kirche Zug, Meditationsraum.
> Anmeldung bis 25.9. an: info@citykirchezug.ch

Unveröffentlichte Bilder von Maria Hafner, 1923 – 2018. Aus dem Nachlass von Maria Hafner hat die Gesellschaft der Einsiedelei St. Verena unveröffentlichte Bilder des Meditationsweges geerbt. Vernissage: «Auf den Spuren von Maria Hafner, Kunstmalerin, und Silja Walter, Lyrikerin und Ordensfrau». Musikalische Umrahmung und Apéro. Di, 17.9., 19 Uhr, Kirche St. Niklaus, St.-Niklaus-Str. 79, 4532 Feldbrunnen/SO. Führung mit Theres Utzinger: «Meditationsweg mit unbekannten Bildern von Maria Hafner, Gedichten von Silja Walter und Texten verschiedener Denker». Kirche St. Niklaus. Der Rundgang eignet sich auch für Gehbehinderte. Fr, 20.9., 19 Uhr. Dauer der Ausstellung: 18. – 30.9.2019.
> Infos: www.einsiedelei.ch

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
www.pfarreiblatt-zug.ch

NÄCHSTE REDAKTIONSSCHLÜSSE
Nr. 41/42 2019 (29.9. – 12.10.2019): 13. September
Nr. 43/44 2019 (13.10. – 26.10.2019): 27. September
(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION
Marianne Bolt, Tel. 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

ADRESSÄNDERUNGEN
Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, yvonne.boesiger@kath-zug.ch

Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

HERAUSGEBERIN
Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstr. 15, 6340 Baar.

Katholische Kirche Zug

www.katholische-kirche-zug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge: Landhausstrasse 15, 6340 Baar

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ
Karl Huwyler, Präsident, karl.huwyler@bluewin.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zg.kath.ch

GESAMTLEITER FACHSTELLEN
Markus Burri, T 041 767 71 27,
markus.burri@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 25
rena.schaefler@zg.kath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN
www.fachstelle-bkm.ch
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32,
guido.estermann@zg.kath.ch
Conny Weyermann, Weiterbildung, T 041 767 71 33,
conny.weyermann@zg.kath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zg.kath.ch
Judith Grüter, Meditothek, T 041 767 71 30,
judith.grueter@zg.kath.ch

FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT
Christoph Balmer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
F 041 767 71 37, christoph.balmer@zg.kath.ch

FACHSTELLE KOMMUNIKATION
Bernadette Thalmann, Kommunikationsbeauftragte,
bernadette.thalmann@zg.kath.ch, Tel. 041 767 71 47

FACHSTELLE PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
Marianne Bolt, Redaktorin, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch

MISSIONE CATTOLICA ITALIANA
www.missione-italiana-zug.ch
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 40

KROATENMISSION
hkm@zg.kath.ch
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSEELSORGE
Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, benmenschenliebe@rocketmail.com; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen / An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug, Simone Rüd,
T 041 399 42 63, simone.rued@zgks.ch
Spitalseelsorge Klinik Zugersee, Alois Metz,
T 041 726 37 44, alois.metz@triaplus.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21,
anna-marie.fuerst@zg.kath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug, Simone Rüd,
T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch

Foto: Pixabay/lisa runnels

Aus der Brunnenvision des Bruders Klaus

Er bemerkte, wie (…) ein Brunnen in einen grossen Trog floss. Dieser enthielt dreierlei: Wein, Öl und Honig. (…) Zugleich wunderte er sich sehr, dass die Leute so arm waren und nicht zum Brunnen kamen, um daraus zu schöpfen, obwohl er doch für alle da war.
Er ging zur Tür hinaus. Dort sah er die Leute schwere Arbeit verrichten, und trotzdem waren sie sehr arm. (…) Da bemerkte er einen, der hatte mitten durch den Platz einen Zaun errichtet; er stand vor einer Schranke und verwehrte mit der Hand den Leuten das Weitergehen. Er sagte ihnen: Ich lass euch weder hin- noch hergehen, es sei denn, ihr gebt mir den Pfennig. (…) Dann sah er Schneider, Schuhmacher und allerlei Handwerksleute. Und jedesmal, wenn sie ihre Arbeit verrichtet hatten, waren sie hinterher dennoch so arm, wie wenn sie gar nichts bekommen hätten. Niemanden sah er hineingehen, um aus dem Brunnen zu schöpfen.

www.brunnenvision.ch

AZA
6302 Zug
Post CH AG